

BAUTÄTIGKEIT UND WOHNUNGEN

FACHSERIE

5

Reihe 3

Bestand an Wohnungen

31. Dezember 1978



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**

BAUTÄTIGKEIT UND WOHNUNGEN

FACHSERIE

5

Reihe 3

Bestand an Wohnungen

31. Dezember 1978



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 2050300 – 78700

Erschienen im Oktober 1979

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 5,90

Statist. Bundesamt - Bibliothek



16-03284

Inhalt

Seite

Vorbemerkungen	5
----------------------	---

T a b e l l e n t e i l

Wohngebäude und Wohnungen am 31.12.1977 und 31.12.1978 sowie Wohnungen nach der Zahl der Räume am 31.12.1978	10
---	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet;
sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

r = berichtigte Zahl

. = kein Nachweis vorhanden

Abweichungen gegenüber früheren Veröffentlichungen ergeben sich aus
Gebietsneugliederungen im Rahmen der Verwaltungsreform der Länder.

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den
"Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der
Kennziffer F II 4 veröffentlicht.

Vorbemerkungen

Genau und aktuelle statistische Daten über den jeweils vorhandenen Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen sind für wohnungspolitische Überlegungen und Maßnahmen von Bund, Ländern und Gemeinden sowie für die Planungen der Bauwirtschaft von großer Bedeutung. Benötigt werden vor allem Angaben über Qualität, Quantität und Struktur des Gebäude- und Wohnungsbestandes in möglichst tiefer regionaler Gliederung, die nur durch umfassende Gebäude- und Wohnungszählungen zu gewinnen sind. Solche Totalzählungen können jedoch wegen der damit verbundenen hohen Kosten und des großen Arbeitsaufwandes nur in größeren Zeitabständen durchgeführt werden. Die letzte umfassende Bestandsaufnahme fand 1968 statt; die nächste ist für 1981 vorgesehen.

Zwischen zwei in größeren Abständen durchgeführten Totalzählungen ist man auf fortgeschriebene Zahlen angewiesen. Die Fortschreibung wird auf der Basis der bei der letzten Zählung ermittelten Bestandszahlen mittels der Ergebnisse der jährlichen Bautätigkeitsstatistik durchgeführt.

Der gegenwärtigen Fortschreibung liegen die Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung (GWZ) vom 25. 10. 1968 zugrunde. Ausgehend von dieser Basis wurden für Zwecke der Fortschreibung die Daten ausgewählter Merkmale auf den 31. 12. 1967 zurückgerechnet, indem das Ergebnis der Zählung um die Zahl der Fertigstellungen vom 1. 1. 1968 bis 25. 10. 1968 vermindert wurde. Diese Basiszahlen wurden jeweils am Ende der seither vergangenen Jahre um den Saldo der in der laufenden Bautätigkeitsstatistik ermittelten Zu- und Abgänge ergänzt. Durch die Bautätigkeitsstatistik werden Zugänge durch Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, denen in der Regel ein Verwaltungsvorgang zugrunde liegt, bis auf wenige Ausnahmen nahezu vollständig erfaßt; hingegen ist der Nachweis der Abgänge weniger vollständig. Als Abgänge von Wohngebäuden und Wohnungen gelten vor allem Totalabgänge ganzer Gebäude oder Gebäudeteile, die infolge von bauaufsichtlichen Maßnahmen, Schadensfällen oder Abbruch der Nutzung entzogen werden; ferner die Abgänge durch Nutzungsänderungen sowie die Abgänge im Zusammenhang mit Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden. Statistisch erfaßt werden können allerdings die Abgänge in der Regel nur dann, wenn sie mit einer Verwaltungsmaßnahme — z. B. Bau- oder Abbruchgenehmigung, Auflage der Gewerbeaufsicht usw. — verknüpft sind. Derartige Anhaltspunkte fehlen jedoch in vielen Fällen bei zweckentfremdeten Wohnungen und bei Umwandlungen von Wohnungen (Auflösung von Einliegerwohnungen oder Zusammenlegung), über die oftmals keine Meldungen der Bauämter an die Statistik ergehen. Daraus ergibt sich, daß die fortgeschriebenen Zahlen vom wirklichen Bestand abweichen können, und zwar um so stärker, je länger der zeitliche Abstand zwischen der Basis der Fortschreibung (letzte Totalzählung) und dem Berichtsjahr geworden ist.

Rund 202 000 neue Wohngebäude im Jahr 1978

Bei der Fortschreibung gelten als Wohngebäude gemäß den bei der Gebäude- und Wohnungszählung 1968 angewandten Definitionen Gebäude, die ausschließlich oder mindestens zur Hälfte Wohnzwecken dienen. Zu den Wohngebäuden zählen auch die Wochenend- und Ferienhäuser mit 50 m² Fläche und mehr.

Unter Berücksichtigung der durch die Bautätigkeitsstatistik erfaßten Jahresnettoabauleistung (Rohzugang abzüglich der Abgänge) hat die Zahl der Wohngebäude im Berichtsjahr 1978 um rd. 202 000 Einheiten zugenommen. Damit hat sich der bei der Gebäude- und Wohnungszählung 1968 erfaßte Bestand von rd. 8,8 Mill. Wohngebäuden in den vergangenen 11 Berichtsjahren bis Ende 1978 auf 10,8 Mill. erhöht (siehe Tabelle 1). Die jährliche Zuwachsrate des Bestandes an Wohngebäuden gegenüber dem Vorjahr betrug 1978 wie 1977 rd. 1,9 %. In den einzelnen Bundesländern weist die Zunahmerate der Wohngebäude 1978 größere Unterschiede auf. Während die Zuwachsrate der Wohngebäude im Vergleich zum Vorjahr in vier Ländern (Schleswig-Holstein, Bremen, Nordrhein-Westfalen, Hessen) unverändert blieb, hat sie sich in Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Bayern geringfügig erhöht; in Hamburg, im Saarland und besonders in Berlin (West) lag sie hingegen niedriger als im Vorjahr.

Von den rd. 10 808 200 Wohngebäuden Ende 1978 befanden sich nur 24,1 % in kreisfreien Städten; 75,9 % lagen in Landkreisen. Gegenüber dem Vorjahr ist somit der Anteil der kreisfreien Städte am Bestand an Wohngebäuden erneut leicht zurückgegangen. Da 1978 keine Gebietsstandsänderungen, die das Verhältnis kreisfreier Städte zu Landkreisen beeinflußt hätten, durchgeführt wurden, kann die Verminderung des Anteils der Wohngebäude in den kreisfreien Städten als Folge der stärkeren Bautätigkeit in ländlichen Gebieten, vor allem in Form von Ein- und Zweifamilienhäusern, angesehen werden.

Über 24,7 Millionen Wohnungen am Jahresende 1978

Nach dem endgültigen Ergebnis der Bautätigkeitsstatistik wurde im Berichtsjahr 1978 in der Bundesrepublik Deutschland ein Nettozugang (insgesamt fertiggestellte Wohnungen minus statistisch erfaßte Abgänge) an Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden von rd. 338 700 Einheiten festgestellt. Damit hat sich die Zahl der Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden bis Ende 1978 auf rd. 24 708 200 erhöht. Das entspricht gegenüber dem Vorjahr einer Zunahme von nur 1,4 %; dies ist die niedrigste Zunahmerate seit den Rezessionsjahren 1966 bis 1968.

Tabelle 1: Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen am 31. 12. 1978

Land	Wohngebäude				Wohnungen			
	insgesamt	Zunahme gegenüber 1977	davon in		insgesamt	Zunahme gegenüber 1977	davon in	
	1 000		kreisfreien Städten	Landkreisen	1 000		kreisfreien Städten	Landkreisen
			%				%	
Schleswig-Holstein	524,2	2,1	16,9	83,1	1 072,4	1,4	27,3	72,7
Hamburg	194,8	0,8	100	—	778,4	0,5	100	—
Niedersachsen	1 430,0	2,1	14,1	85,9	2 808,9	1,6	24,3	75,7
Bremen	114,6	1,3	100	—	316,4	0,8	100	—
Nordrhein-Westfalen	2 639,1	1,8	34,5	65,5	6 684,5	1,3	49,0	51,0
Hessen	1 014,1	1,9	17,3	82,7	2 239,6	1,3	31,0	69,0
Rheinland-Pfalz	813,0	1,9	18,8	81,2	1 449,3	1,7	29,9	70,1
Baden-Württemberg	1 652,9	2,0	12,8	87,2	3 559,4	1,7	21,7	78,3
Bayern	2 011,7	2,1	19,1	80,9	4 269,2	1,7	35,1	64,9
Saarland	243,0	1,5	—	100	430,9	1,4	—	100
Berlin (West)	170,8	0,9	100	—	1 099,2	0,2	100	—
Bundesgebiet	10 808,2	1,9	24,1	75,9	24 708,2	1,4	39,8	60,2

Überdurchschnittliche Zunahmeraten des Wohnungsbestandes wurden von den Bundesländern Niedersachsen (+ 1,6 %) sowie Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Bayern (jeweils + 1,7 %) erzielt; in Nordrhein-Westfalen und Hessen (jeweils + 1,3 %), aber besonders in den drei Stadtstaaten lag die Rate unter dem Bundesdurchschnitt. In zehn Bundesländern war der Anstieg des Wohnungsbestandes 1978 im Vergleich zum Vorjahr niedriger; nur für Bayern konnte eine geringfügig höhere Zunahmerate errechnet werden.

Im allgemeinen sind in den Ländern die Anteile der Wohnungen in kreisfreien Städten zurückgegangen (0,2 Prozentpunkte) und die in den Landkreisen entsprechend angestiegen; nur in Bayern blieb das Verhältnis unverändert. Im Bundesdurchschnitt lag der Anteil der Wohnungen in kreisfreien Städten erstmals unter 40 % (siehe Tabelle 2). Damit hat sich der seit Jahren zu beobachtende Trend des sinkenden Anteils der Wohnungen in kreisfreien Städten zugunsten der Landkreise weiter fortgesetzt.

Tabelle 2: Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen

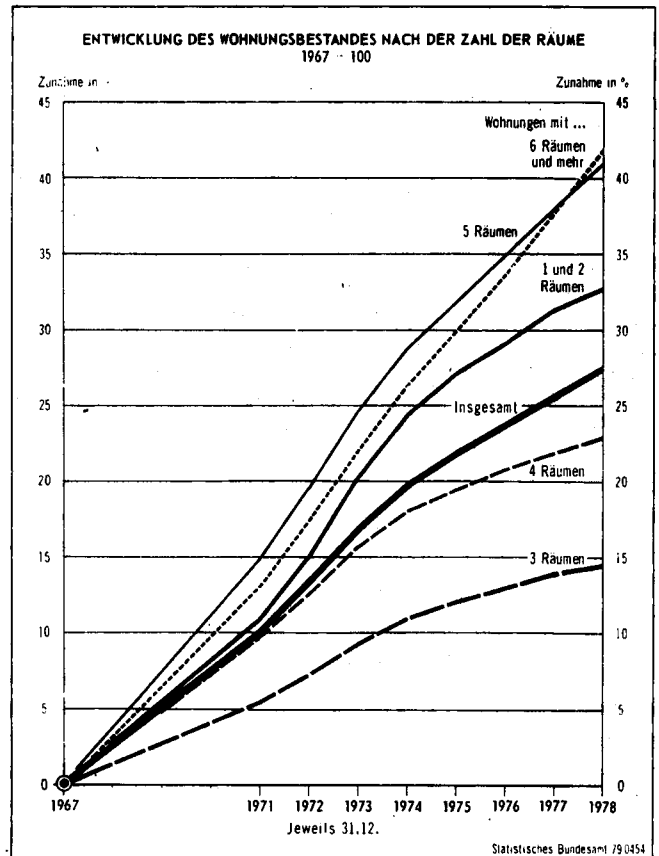
Jahresende	Wohngebäude			Wohnungen			
	insgesamt	Zunahme gegenüber dem Vorjahr	davon in kreisfreien Städten	Landkreisen	insgesamt	davon in kreisfreien Städten	Landkreisen
	1 000	%			1 000	%	
1967 ¹⁾	8 693,6		25,6	74,4	19 383,4	42,8	57,2
1968	8 878,4	2,1	25,5	74,5	19 882,3	2,6	42,6
1969	9 053,1	2,0	25,4	74,6	20 355,5	2,4	42,5
1970	9 221,9	1,9	25,3	74,7	20 807,0	2,2	42,3
1971	9 415,7	2,1	25,1	74,9	21 329,4	2,5	42,0
1972	9 636,9	2,3	25,0	75,0	21 956,7	2,9	41,6
1973	9 872,6	2,4	24,8	75,2	22 638,1	3,1	41,3
1974	10 073,3	2,0	24,3	75,7	23 212,3	2,5	40,5
1975	10 238,0	1,6	24,6	75,4	23 620,8	1,8	40,6
1976	10 412,6	1,7	24,2	75,8	23 986,2	1,5	40,1
1977	10 606,2	1,9	24,2	75,8	24 369,5	1,6	40,1
1978	10 808,2	1,9	24,1	75,9	24 708,2	1,4	39,8

¹⁾ Basis der Fortschreibung.

Zur Beurteilung des Wohnwertes der Wohnungen und der Unterbringungsmöglichkeiten von Haushalten sind die Globalzahlen aus der Fortschreibung über den Wohnungsbestand und die geographische Verbreitung nicht ausreichend. Hierzu sind weitere Angaben vor allem über Größe (Zahl der Räume, Fläche der Wohnungen bzw. der einzelnen Räume), Ausstattung mit zeitgemäßen Sanitär- und Heizungseinrichtungen sowie Lage, Art und Alter der Wohnungen, aber auch über das Wohnumfeld und über Angebot und Nachfrage an Wohnungen usw. erforderlich. Daten über einen derart breitgefächerten Merkmalskatalog können jedoch nur durch Totalzählungen und Sondererhebungen ermittelt werden. Bei der Fortschreibung muß man sich aus kosten- und arbeitstechnischen Gründen auf wenige, möglichst leicht zu erfassende Merkmale der Wohnungen beschränken. Von den genannten qualitativen Merkmalen werden durch die gegenwärtige Fortschreibung nur die Wohnungen nach der Zahl der Räume und der Gesamtzahl der Küchen nachgewiesen. Obwohl Art, Schnitt und Fläche der Wohnungen große Unterschiede aufweisen können, bieten die Angaben über die Zahl der Räume dennoch wichtige Anhaltspunkte über die Größenstruktur des Wohnungsbestandes.

Als Räume gelten bei der Fortschreibung, gemäß den bei der Gebäude- und Wohnungszählung 1968 angewandten Bestimmungen, alle Wohn- und Schlafräume mit einer Fläche von mindestens 6 m² sowie sämtliche Küchen, unabhängig von ihrer Größe. Wie aus der Gliederung der Wohnungen nach der Zahl der Räume ersichtlich ist (siehe Tabelle 3), verändert sich die Struktur der Wohnungen kurzfristig nur unwesentlich. So blieb gegenüber dem Stand des Vorjahres der Anteil der Einraumwohnungen bei 2,2 % unverändert. Während sich die Wohnungen mit zwei bis vier Räumen zusammen anteilmäßig um 0,5 % verminderten, ist der Anteil der größeren Wohnungen (5 und mehr Räume) infolge des hohen Anteils der neuer-

Schaubild 1



richteten Wohnungen in Ein- und Zweifamilienhäusern entsprechend gestiegen. Eine Beobachtung über mehrere Jahre verdeutlicht die strukturellen Verschiebungen. Sie zeigt eine relativ starke Zunahme des Anteils der Einraumwohnungen. Bei der Totalzählung 1950 betrug ihr Anteil nur 0,9 %; in den darauffolgenden Jahren nahm er jedoch laufend zu und lag Ende 1978 mit 2,2 % fast um das Eineinhalbfache höher. Bei den Anteilen der Wohnungen mit zwei und drei Räumen zeigt sich dagegen eine stetig abnehmende Tendenz. Sie machten 1950 rd. 42 % des

Tabelle 3: Wohnungen nach der Zahl der Räume

Wohnungen mit ... Räumen	13. 9. 1950 ¹⁾	25. 10. 1968 ²⁾	31. 12.			
			1970	1974	1977	1978
	1.000					
1	89,2	266,0	324,4	477,6	536,6	547,6
2	1 365,8	1 739,6	1 808,4	1 981,0	2 060,3	2 076,8
3	2 880,4	5 222,2	5 382,7	5 740,7	5 895,9	5 929,9
4	2 614,0	6 246,3	6 606,8	7 267,9	7 509,9	7 567,1
5	1 471,7	3 148,6	3 427,9	3 984,4	4 268,8	4 363,0
6 und mehr	1 661,4	3 017,6	3 256,7	3 760,6	4 098,0	4 223,8
Insgesamt	10 082,5	19 640,3	20 807,0	23 212,3	24 359,5	24 708,2
Räume je Wohnung	4,07	4,12	4,14	4,16	4,18	4,20
	%					
1	0,9	1,3	1,6	2,1	2,2	2,2
2	13,5	8,9	8,7	8,5	8,5	8,4
3	28,6	26,6	25,9	24,7	24,2	24,0
4	25,9	31,8	31,7	31,3	30,8	30,6
5	14,6	16,0	16,5	17,2	17,5	17,7
6 und mehr	16,5	15,4	15,6	16,2	16,8	17,1
Insgesamt	100	100	100	100	100	100

¹⁾ Normalwohnungen, ohne Saarland. — ²⁾ Ohne solche in Wochenend- und Ferienhäusern.

damaligen Bestandes aus, am Ende des Berichtsjahres 1978 dagegen nur rd. 32 %. Vierräumwohnungen sind anteilmäßig nach 1950 von knapp 26 % zunächst bis Anfang der 70er Jahre um fast 6 Prozentpunkte gestiegen; seither ist eine rückläufige Entwicklung zu beobachten. Dagegen hat das Gewicht der größeren Wohnungen mit fünf und mehr Räumen — wenn auch langsam — stetig zugenommen; ihr Anteil erhöhte sich von rd. 31 % im Jahr 1950 bis Ende 1978 auf fast 35 %.

Tabelle 4: Wohnungen nach der Zahl der Räume am 31. 12. 1978

Land	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten									
	insgesamt	davon mit ... Räumen						7 und mehr		Räume je Wohnung (Spalte 1)
		1	2	3	4	5	6	Wohn- nungen	Räume je Wohnung	
1 000	Anzahl									
Schleswig-Holstein	1 072,4	2,8	7,1	23,9	31,6	19,1	8,9	6,6	8,1	4,2
Hamburg	778,4	2,6	9,7	31,6	35,3	13,4	4,3	3,1	7,8	3,7
Niedersachsen	2 808,9	1,4	5,4	19,8	32,4	20,0	11,0	10,0	8,1	4,5
Bremen	316,4	2,3	6,4	26,3	39,6	16,1	5,7	3,6	7,8	4,0
Nordrhein-Westfalen	6 684,5	2,1	9,8	27,0	31,1	15,8	7,8	6,4	7,9	4,0
Hessen	2 239,6	2,1	6,9	22,7	31,2	18,2	10,0	8,9	7,9	4,3
Rheinland-Pfalz	1 449,3	1,4	6,6	21,7	27,5	18,9	13,0	10,9	7,9	4,5
Baden-Württemberg	3 559,4	1,8	5,4	19,5	33,3	21,2	10,8	8,0	7,8	4,4
Bayern	4 269,2	3,3	9,3	22,4	27,2	17,9	10,4	9,5	8,0	4,3
Saarland	430,9	1,2	7,1	21,8	28,3	18,6	12,7	10,3	7,6	4,4
Berlin (West)	1 099,2	3,3	20,5	37,7	25,2	9,1	2,6	1,6	7,9	3,3
Bundesgebiet ...	24 708,2	2,2	8,4	24,0	30,6	17,7	9,3	7,8	7,9	4,2
Kreisfreie Städte	9 845,4	3,6	11,7	30,7	32,7	13,3	4,7	3,3	7,9	3,7
Landkreise	14 862,8	1,3	6,2	19,6	29,2	20,6	12,3	10,8	8,0	4,5

Aus der Gliederung der Wohnungen nach der Zahl der Räume in den einzelnen Bundesländern (siehe Tabelle 4) läßt sich allgemein feststellen, daß kleinere Wohnungen bis zu drei Räumen in den Stadtstaaten — Hamburg, Bremen und ganz besonders in Berlin (West) — und größere Wohnungen mit fünf und mehr Räumen in den Flächenstaaten (ohne Nordrhein-Westfalen) mit Anteilen über dem Bundesdurchschnitt vertreten waren. In Nordrhein-Westfalen hatten die Wohnungen mit zwei, drei und vier Räumen gegenüber dem Bundesdurchschnitt höhere und die Einraumwohnungen sowie die Wohnungen mit fünf und mehr Räumen geringere Anteile. Abweichend von dem allgemeinen Bild weisen die Einraumwohnungen in Schleswig-Holstein (2,8 %) und Bayern (3,3 %) sowie die Zweiraumwohnungen in Bayern (9,3 %) deutlich über dem Bundesdurchschnitt liegende (2,2 bzw. 8,4 %) Anteile auf, die teilweise auf die in landschaftlich reizvollen Erholungsgebieten (Küste sowie Berg- und Seelandschaften) entstandenen Wochenend- und Ferienwohnungen zurückzuführen sein dürften.

In kreisfreien Städten lagen die Anteile der Wohnungen mit ein bis vier Räumen über dem Bundesdurchschnitt, während größere Wohnungen (5 und mehr Räume) in den Landkreisen stärker vertreten sind.

Die für das Bundesgebiet errechnete durchschnittliche Raumzahl der Wohnungen lag Ende 1978 bei 4,2. Im Vergleich hierzu wurden in den Bundesländern Hamburg (3,7), Bremen und Nordrhein-Westfalen (jeweils 4,0) sowie in Berlin (West) (3,3) geringere Wohnungsgrößen festgestellt. In Schleswig-Holstein betrug die Zahl der Räume je Wohnung ebenfalls 4,2, in den übrigen Ländern lag sie über dem Bundesdurchschnitt (am stärksten mit 4,5 in Niedersachsen und Rheinland-Pfalz).

Wohnungsdichte — Wohnungsbelegung

Die Ergebnisse der Fortschreibung geben nur einen Überblick über den absoluten Wohnungsbestand, der rein rechnerisch der privaten Nutzung zur Verfügung steht, freilich auf Märkten unterschiedlicher Transparenz und Elastizität. Im folgenden sollen anhand von Kennziffern über die Wohnungsdichte bzw. die Wohnungsbelegung darüber hinaus Anhaltspunkte über den Stand der Wohnungsverversorgung gegeben werden.

Bei der Gegenüberstellung von Wohnungsbestandszahlen und Zahlen der Bevölkerungsstatistik sind allerdings die abweichenden Erhebungs- und Aufbereitungsverfahren sowie die unterschiedlichen Stichproben zu berücksichtigen, welche die Vergleichsmöglichkeiten einschränken. Vermindert wird die Aussagekraft solcher Vergleiche weiterhin dadurch, daß in der Bevölkerungszahl auch die außerhalb von Wohnungen lebenden Personen und in der Gesamtzahl der Wohnungen auch die Zahl der Zweitwoh-

nungen, der Wochenend- und Ferienhäuser mit 50 m² Fläche und mehr sowie die leerstehenden, die unbewohnbar gewordenen und die zweckentfremdeten Wohnungen enthalten sind. Zu berücksichtigen ist auch, daß sich die vorhandenen Wohnungen und die Wohnungssuchenden sowie die Wohnungen nach der Zahl der Räume und die Haushalte nach der Personenzahl regional stark unterschiedlich verteilen. Ungeachtet dessen dürfte eine Gegenüberstellung der Wohnungen nach der Raumzahl und der Haushalte nach der Zahl der Personen (Ergebnis des Mikrozensus vom April 1978) von Interesse sein.

Wohnungen				Privathaushalte			
mit ... Räumen	insgesamt	Zunahme 1978 gegenüber 1977		mit ... Personen	insgesamt	Veränderung 1978 gegenüber 1977	
	1 000	%			1 000	%	
1	547	2,2	2,07	1	7 093	29,3	+ 0,44
2	2 077	8,4	0,80	2	6 897	28,5	+ 1,00
3	5 930	24,0	0,58	3	4 355	18,0	- 0,37
4	7 567	30,6	0,76	4	3 577	14,7	+ 1,05
5 und mehr	8 587	34,8	2,63	5 und mehr	2 300	9,5	- 2,87
Insgesamt	24 708	100	1,39	Insgesamt	24 221	100	+ 0,23

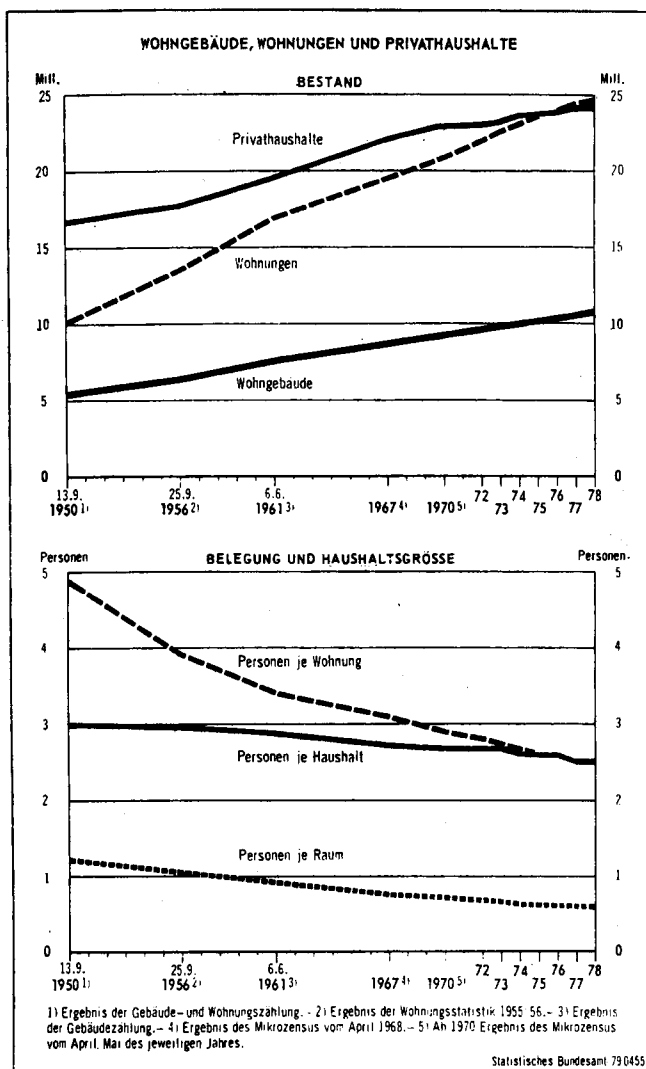
1) Zu- (+) bzw. Abnahme (-).

Bei der Gegenüberstellung der Wohnungs- und Haushaltszahlen ist zu berücksichtigen, daß in kleineren Wohnungen mit einem Raum und zwei Räumen auch größere Haushalte (mit 3 Personen und mehr) untergebracht sein können, und umgekehrt in größeren Wohnungen oftmals kleinere Haushalte mit lediglich ein oder zwei Personen leben. Ein großer Teil der Ein- und Zweipersonenhaushalte — auf sie entfielen 1978 rd. 58 % der Haushalte — dürfte Wohnungen mit drei Räumen und mehr bewohnen, und nur ein geringer Teil hiervon verfügt über eine entsprechend kleine Wohnung, wohnt als Untermieter oder lebt außerhalb von Wohnungen in Anstalten. Die stärkere Zunahme der Wohnungen im Berichtsjahr 1978 (+ 1,4 %) gegenüber den Haushalten (0,2 %) verweist somit im Vergleich zum Vorjahr (+ 1,6 bzw. + 0,9 %) global gesehen auf eine weitere Verbesserung der Wohnungsverversorgung.

Stellt man den Wohnungsbestand von Ende 1978 (10,81 Mill.) in Relation zu der im gleichen Zeitpunkt festgestellten Wohnbevölkerung (61,32 Mill.), so entfallen im Bundesdurchschnitt rein rechnerisch auf eine Wohnung 2,5 Personen bzw. auf 1 000 Einwohner 403 Wohnungen. Diese Zahlen lagen 1950 (ohne Saarland) bei 4,9 bzw. 202.

Die Zahl der Personen je Wohnung war in den Stadtstaaten gegenüber dem Bundesdurchschnitt — in Hamburg (2,1), Bremen (2,2), Berlin (West) (1,7) — verhältnismäßig niedrig; aber auch in Schleswig-Holstein (2,4) wurde dieser nicht erreicht. Über dem Bundesdurch-

Schaubild 2



schnitt liegende Werte konnten für Niedersachsen und Baden-Württemberg (jeweils 2,6) errechnet werden. Neben der Meßziffer „Personen je Wohnung“ hat bei der Abschätzung der Wohnungsversorgung auch die Zahl der auf

Tabelle 5: Wohnungsbelegung

Land	13. 9. 1950 ¹⁾	6. 6. 1961	1967	1970	1974	1977	1978
Personen²⁾ je Wohnung							
Schleswig-Holstein	5,7	3,4	3,0	2,8	2,6	2,4	2,4
Hamburg	4,8	3,3	2,8	2,6	2,3	2,2	2,1
Niedersachsen	6,0	3,7	3,2	3,0	2,8	2,6	2,6
Bremen	4,6	3,2	2,8	2,6	2,4	2,2	2,2
Nordrhein-Westfalen	5,0	3,4	3,2	3,0	2,7	2,6	2,5
Hessen	4,9	3,4	3,0	2,9	2,7	2,5	2,5
Rheinland-Pfalz	4,3	3,4	3,2	3,0	2,7	2,6	2,5
Baden-Württemberg	4,5	3,5	3,2	3,1	2,8	2,6	2,6
Bayern	5,4	3,5	3,2	3,0	2,7	2,6	2,5
Saarland		3,3	3,1	3,0	2,7	2,5	2,5
Berlin (West)	3,3	2,6	2,3	2,1	1,9	1,8	1,7
Bundesgebiet	4,9	3,4	3,1	2,9	2,7	2,5	2,5
Personen²⁾ je Raum							
Schleswig-Holstein	1,42		0,74	0,68	0,62	0,59	0,58
Hamburg	1,26		0,75	0,69	0,62	0,58	0,57
Niedersachsen	1,29		0,73	0,68	0,62	0,58	0,57
Bremen	1,17		0,71	0,66	0,61	0,57	0,56
Nordrhein-Westfalen	1,28		0,80	0,75	0,68	0,64	0,63
Hessen	1,18		0,72	0,69	0,62	0,58	0,58
Rheinland-Pfalz	1,07		0,72	0,67	0,61	0,57	0,56
Baden-Württemberg	1,08		0,74	0,71	0,64	0,60	0,59
Bayern	1,24		0,76	0,72	0,65	0,61	0,60
Saarland			0,72	0,68	0,62	0,58	0,56
Berlin (West)	1,03		0,69	0,64	0,57	0,53	0,52
Bundesgebiet			1,21		0,75	0,71	0,64
					0,60	0,60	0,59

1) Ohne Saarland. - 2) Wohnbevölkerung.

Tabelle 6: Wohnungsdichte

Land	Wohnungen je 1 000 Einwohner ¹⁾						
	13. 9. 1950 ²⁾	6. 6. 1961	1967	1970	31. 12. 1974	1977	1978
Schleswig-Holstein	175	291	328	354	389	409	414
Hamburg	210	301	359	390	432	461	468
Niedersachsen	165	271	311	330	362	383	389
Bremen	216	314	355	384	419	446	453
Nordrhein-Westfalen	202	290	317	336	367	388	393
Hessen	204	298	328	344	377	399	403
Rheinland-Pfalz	234	297	316	334	366	392	399
Baden-Württemberg	224	288	315	324	358	384	390
Bayern	187	283	315	332	367	388	394
Saarland		304	321	338	369	393	402
Berlin (West)	300	384	439	475	526	570	576
Bundesgebiet	202	292	323	341	374	397	403

1) Wohnbevölkerung. - 2) Ohne Saarland.

einen Raum entfallenden Personen eine besondere Bedeutung, auch wenn die Flächen der Räume stark voneinander abweichen können. Am Ende des Berichtsjahres 1978 betrug die Zahl der Personen je Raum einschl. Küchen im Bundesdurchschnitt 0,59 und ist gegenüber dem Vorjahr abermals gesunken. Im Vergleich zu 1950 (1,21) bzw. 1967 (0,75) spiegelt diese Zahl die Verbesserung des Versorgungsgrades im Laufe dieser Zeitspanne besonders eindrucksvoll. Von den Bundesländern wiesen die Stadtstaaten und die Flächenstaaten mit höheren Anteilen an größeren Wohnungen — Rheinland-Pfalz, Saarland (jeweils 0,56) und Niedersachsen (0,57) — die niedrigsten Belegungsziffern auf; bei bzw. über dem Bundesdurchschnitt lag die Zahl der Personen je Raum in Baden-Württemberg (0,59), Bayern (0,60) und Nordrhein-Westfalen (0,63).

Wohnungsbestand und Wohnungsversorgung in den Gebietseinheiten des Bundesraumordnungsprogramms

Weitere über die vorstehenden Ausführungen hinausgehende Erkenntnisse der Wohnungsversorgung in der Bundesrepublik Deutschland können anhand der Gliederung der Ergebnisse der Fortschreibung nach nichtadministrativen Gebietseinheiten gewonnen werden. Als Beispiel sollen hier die Daten der Fortschreibung zum Ende des Berichtsjahres 1978 erstmals auch für die 38 Gebietseinheiten des Bundesraumordnungsprogramms (BROP) dargestellt werden.

Wie aus Tabelle 7 zu entnehmen, wiesen die Gebietseinheiten sowohl bei den Bestandszahlen als auch bei den Meßziffern über die Wohnungsdichte und den Belegungsgrad der Wohnungen sehr große Unterschiede auf. So lag die Zahl der Wohnungen in der Gebietseinheit Schleswig nur bei 178 000, während sie in der Gebietseinheit Essen 1 616 200 betrug; in zehn Gebietseinheiten erreichte die Zahl der Wohnungen nicht 400 000, dagegen lag sie in weiteren neun Einheiten deutlich über 1 Mill.

Entsprechend große Abweichungen lassen sich auch bei den Wohnungen nach der Zahl der Räume feststellen. Die Ein- und Zweiraumwohnungen, die im Bundesdurchschnitt mit 10,6 % vertreten waren, hatten, wie zu erwarten, die höchsten Anteile in stark verdichteten Gebieten (Berlin [West] 24 %, München-Rosenheim 19 %, Düsseldorf 16 %, Köln 13 %); dagegen blieb in zehn Gebietseinheiten der Anteil dieser Wohnungsgröße unter 7 %.

Die im Bundesdurchschnitt mit rd. 31 % am stärksten vertretenen Vierraumwohnungen hatten in den Gebietseinheiten Landshut-Passau (22 %) und Trier (24 %) die geringsten Quoten; die höchsten Anteile wurden in Hannover und Braunschweig (jeweils 37 %) bzw. Neckar-Franken (35 %) registriert. Größere Wohnungen (6 Räume und mehr) waren in den Gebietseinheiten mit starkem ländlichen Charakter am stärksten vertreten (Ems, Münster jeweils 31 %, Trier 34 %); in Gebietseinheiten mit großen Zentren — Hamburg, Essen, Düsseldorf und Berlin (West) — hatten sie die geringsten Anteile.

Tabelle 7: Wohngebäude und Wohnungen am 31. 12. 1978 nach Gebietseinheiten des Bundesraumordnungsprogramms

Gebietseinheit	Wohnge- bäude	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden									Wohnun- gen je 1 000 Ein- wohner	Personen je Wohn- ung
		insgesamt	davon mit ... Räumen (einschl. Küche)						Räume je Wohn- ung			
			1 und 2	3	4	5	6	7 und mehr				
1 000									Anzahl			
1. Schleswig	96,4	178,0	9,4	21,1	29,9	20,8	10,5	8,3	4,34	415	2,41	
2. Mittelholstein-Dithmarschen	264,6	579,5	10,4	26,1	31,9	17,8	7,9	5,9	4,08	425	2,36	
3. Hamburg	437,0	1 218,6	10,8	27,5	33,9	16,3	6,7	4,8	3,97	435	2,30	
4. Lüneburger Heide	126,2	222,9	5,4	19,0	30,8	20,7	12,0	12,1	4,65	393	2,55	
5. Bremen	442,0	850,4	6,7	21,4	32,7	20,1	10,6	8,5	4,39	397	2,52	
6. Osnabrück	127,8	223,0	6,0	16,4	27,4	21,7	13,4	15,1	4,82	344	2,91	
7. Ems	174,5	237,8	5,4	15,7	25,2	22,5	15,5	15,7	4,89	334	3,00	
8. Münster	244,6	435,8	6,6	15,8	26,2	20,5	14,3	16,6	4,85	323	3,10	
9. Bielefeld	333,8	673,4	7,1	21,3	30,6	20,0	11,1	9,9	4,44	373	2,68	
10. Hannover	307,2	789,4	8,4	22,7	36,5	17,7	8,1	6,6	4,19	421	2,37	
11. Braunschweig	194,6	478,1	7,4	21,3	37,3	18,2	8,5	7,3	4,28	422	2,37	
12. Göttingen	93,3	198,5	8,4	19,6	31,3	19,1	10,7	10,9	4,46	395	2,53	
13. Kassel	174,5	342,5	6,6	19,8	30,4	20,2	11,5	11,5	4,55	394	2,54	
14. Dortmund-Siegen	473,2	1 218,1	10,7	28,2	31,3	15,5	7,8	6,5	4,06	393	2,55	
15. Essen	526,9	1 616,2	12,7	30,8	34,3	13,2	5,2	3,8	3,80	410	2,44	
16. Düsseldorf	399,9	1 217,8	15,9	29,7	30,1	14,4	5,7	4,2	3,78	417	2,40	
17. Aachen	227,9	426,3	9,4	23,6	28,4	18,0	12,0	8,6	4,31	376	2,66	
18. Köln	432,9	1 096,9	13,4	26,6	30,4	16,1	7,9	5,6	3,97	398	2,51	
19. Trier	115,0	172,9	5,8	16,2	23,6	20,8	16,9	16,7	4,91	367	2,72	
20. Koblenz	261,0	441,4	7,3	21,3	27,2	19,5	13,8	10,9	4,54	392	2,55	
21. Mittel-Osthessen	273,2	467,3	6,7	18,1	26,4	20,1	14,5	14,2	4,72	365	2,74	
22. Bamberg-Hof	214,4	421,3	10,0	23,3	26,8	18,2	10,9	10,8	4,39	399	2,50	
23. Aschaffenburg-Schweinfurt	245,7	455,6	8,2	20,1	28,8	19,9	12,1	10,9	4,50	383	2,61	
24. Frankfurt-Darmstadt	500,9	1 242,6	10,3	24,5	33,0	17,3	8,2	6,7	4,12	418	2,39	
25. Mainz-Wiesbaden	219,3	483,8	10,1	24,4	29,6	17,1	10,1	8,7	4,24	412	2,43	
26. Saarland	243,0	430,9	8,4	21,8	28,3	18,6	12,7	10,2	4,42	402	2,49	
27. Westpfalz	119,3	219,2	8,4	22,8	28,4	17,8	12,3	10,3	4,42	420	2,38	
28. Rhein-Neckar-Südpfalz	328,5	730,5	9,8	26,6	30,2	17,4	9,3	6,7	4,14	409	2,44	
29. Oberrhein-Nordschwarzwald	247,0	554,1	7,9	22,6	33,8	19,6	9,4	6,7	4,24	409	2,44	
30. Neckar-Franken	607,8	1 348,0	6,8	18,1	34,9	22,0	10,6	7,6	4,38	392	2,55	
31. Ansbach-Nürnberg	264,6	620,9	9,1	23,2	32,8	17,9	9,1	7,9	4,23	411	2,43	
32. Regensburg-Weiden	219,5	396,8	10,8	22,5	25,3	18,5	12,0	10,9	4,41	377	2,65	
33. Landshut-Passau	210,5	343,9	11,3	20,1	22,2	18,4	13,7	14,3	4,60	380	2,63	
34. München-Rosenheim	481,4	1 303,1	18,5	24,1	26,5	15,6	7,9	7,4	3,94	399	2,51	
35. Kempten-Inngolstadt	375,6	727,5	11,0	20,5	26,3	20,3	12,0	9,9	4,38	393	2,55	
36. Alb-Oberschwaben	305,8	545,8	5,0	14,5	29,9	24,4	14,6	11,6	4,72	368	2,72	
37. Oberrhein-Südschwarzwald	327,6	700,2	7,0	18,1	33,8	21,5	10,9	8,7	4,43	380	2,63	
38. Berlin (West)	170,8	1 099,2	23,8	37,7	25,2	9,0	2,6	1,7	3,32	576	1,74	
Bundesgebiet	10 808,2	24 708,2	10,6	24,0	30,6	17,7	9,3	7,8	4,20	403	2,48	

Bei der Gegenüberstellung der Zahl der Wohnungen und der Wohnbevölkerung entfielen in Berlin (West) nur 1,74 Personen auf eine Wohnung; verhältnismäßig niedrig war diese Meßziffer auch in Hamburg (2,30), Mittelholstein-Dithmarschen (2,36), aber auch in Hannover und in Braunschweig (jeweils 2,37). Dagegen sind in Gebietseinheiten mit einem hohen Anteil an größeren Wohnungen auch verhältnismäßig hohe Belegungsziffern festzustellen.

Auf 1 000 Einwohner entfielen im Bundesdurchschnitt 403 Wohnungen. In 24 Gebietseinheiten des Bundesraumordnungsprogramms wurde dieser Bundesdurchschnitt nicht erreicht. Die meisten Wohnungen je 1 000 Einwohner gab es, abgesehen von Berlin (West), wo diese Meßziffer mit 576 sehr hoch war, in der Westpfalz (420), Mittelholstein-Dithmarschen (425) und in Hamburg (435).

Wohngebäude und Wohnungen am 31.12.1977 und 31.12.1978

Stat. Schlüs- sel nummer	Kreisfreie Stadt, Landkreis Regierungs- (Verwaltungs-)bezirk Land	Wohngebäude am		Wohnungen am		Von den	
		31.12.1977	31.12.1978	31.12.1977	31.12.1978	1	2
01	<u>Schleswig-Holstein</u>						
	Kreisfreie Städte						
01 0 01	Flensburg	11 630	11 851	41 128	41 561	830	2 580
01 0 02	Kiel	27 304	27 634	112 658	113 222	3 726	8 958
01 0 03	Lübeck	34 677	34 875	101 642	102 125	2 413	8 921
01 0 04	Neumünster	14 322	14 476	35 561	35 819	625	2 539
	Landkreise						
01 0 51	Dithmarschen	36 020	36 527	52 362	53 015	762	3 025
01 0 53	Herzogtum Lauenburg	33 381	34 056	62 192	63 218	1 443	3 722
01 0 54	Nordfriesland	42 267	43 031	69 269	70 699	3 189	6 880
01 0 55	Ostholstein	40 153	40 886	81 582	82 876	5 695	8 307
01 0 56	Pinneberg	48 175	49 448	102 235	103 751	2 722	8 085
01 0 57	Plön	25 861	26 357	45 026	45 635	974	2 945
01 0 58	Rendsburg-Eckernförde ..	52 105	53 164	91 950	93 198	2 708	4 855
01 0 59	Schleswig-Flensburg	40 432	41 542	64 376	65 767	615	2 718
01 0 60	Segeberg	40 314	41 788	74 340	76 280	1 577	4 784
01 0 61	Steinburg	30 146	30 666	53 056	53 646	745	2 968
01 0 62	Stormarn	36 771	37 906	69 893	71 599	1 778	4 616
01	Land insgesamt	513 558	524 207	1 057 270	1 072 411	29 802	75 903
	davon: Kreisfreie Städte	87 933	88 836	290 989	292 727	7 594	22 998
	Landkreise	425 625	435 371	766 281	779 684	22 208	52 905
02	<u>Hamburg</u>						
02	Insgesamt	193 283	194 767	774 828	778 446	20 129	75 789
03	<u>Niedersachsen</u>						
	RB Braunschweig						
	Kreisfreie Städte						
03 1 01	Braunschweig	31 494	31 968	119 669	120 645	3 490	8 335
03 1 02	Salzgitter	16 340	16 658	45 761	46 182	666	2 615
03 1 03	Wolfsburg	15 523	15 765	48 287	48 534	845	2 298
	Landkreise						
03 1 51	Gifhorn	27 357	28 123	41 618	42 671	386	1 490
03 1 52	Göttingen	41 791	42 585	97 531	99 264	4 633	5 946
03 1 53	Goslar	31 064	31 322	75 817	76 441	1 951	5 620
03 1 54	Helmstedt	20 926	21 254	43 543	44 049	265	2 061
03 1 55	Northeim	31 642	32 015	60 176	60 732	394	2 945
03 1 56	Osterode am Harz	18 530	18 688	38 201	38 545	320	2 490
03 1 57	Peine	25 440	25 962	47 891	48 576	368	2 242
03 1 58	Wolfenbüttel	23 192	23 562	50 275	50 981	441	2 332
	Zusammen	283 299	287 902	668 769	676 620	13 759	38 374
	davon: Kreisfreie Städte	63 357	64 391	213 717	215 361	5 001	13 248
	Landkreise	219 942	223 511	455 052	461 259	8 758	25 126
	RB Hannover						
	Kreisfreie Stadt						
03 2 01	Hannover	49 154	49 687	248 086	249 649	8 418	21 675
	Landkreise						
03 2 51	Diepholz	43 133	43 873	61 243	62 259	284	1 676
03 2 52	Hameln-Pyrmont	31 051	31 511	68 926	69 714	803	4 357
03 2 53	Hannover	94 270	97 160	210 126	214 078	3 040	11 930
03 2 54	Hildesheim	50 076	51 002	112 620	114 086	1 329	6 795
03 2 55	Holzwinden	19 730	20 050	38 682	39 153	216	2 036
03 2 56	Nienburg (Weser)	26 151	26 465	40 974	41 378	268	1 473
03 2 57	Schaumburg	30 788	31 316	60 429	61 296	432	3 138
	Zusammen	344 353	351 064	841 086	851 613	14 790	53 080
	davon: Kreisfreie Stadt ..	49 154	49 687	248 086	249 649	8 418	21 675
	Landkreise	295 199	301 377	593 000	601 964	6 372	31 405

sowie Wohnungen nach der Zahl der Räume am 31.12.1978

Wohnungen am 31.12.1978 hatten ... Räume						Räume insgesamt	Darunter Küchen	Stat. Schlüs- sel- nummer
3	4	5	6	7 und mehr				
				Wohnungen	Räume			
								01
11 592	15 146	7 427	2 454	1 532	12 420	165 629	39 402	01 0 01
39 247	38 585	15 142	4 750	2 814	22 600	420 533	106 714	01 0 02
29 901	37 270	15 602	4 847	3 171	24 962	391 092	96 188	01 0 03
10 791	11 795	6 236	2 527	1 306	10 231	141 829	33 849	01 0 04
10 789	16 326	11 744	6 087	4 282	34 728	234 453	50 300	01 0 51
15 194	19 573	12 357	6 138	4 791	39 634	271 008	60 125	01 0 53
12 852	18 724	14 591	7 824	6 639	55 628	305 928	61 684	01 0 54
17 902	22 779	14 044	7 191	6 958	59 200	339 697	70 003	01 0 55
23 610	34 273	20 558	8 834	5 669	44 943	427 551	97 324	01 0 56
9 710	12 939	9 582	5 046	4 439	36 286	202 222	42 845	01 0 57
19 260	28 192	20 067	10 547	7 569	59 539	406 122	88 286	01 0 58
13 076	19 449	14 942	8 358	6 609	53 683	301 616	63 684	01 0 59
13 834	24 983	16 586	8 753	5 763	47 216	335 243	71 960	01 0 60
13 532	16 927	10 819	5 074	3 581	27 881	227 405	51 803	01 0 61
14 696	22 428	15 231	7 458	5 392	43 873	309 586	67 695	01 0 62
255 986	339 389	204 928	95 888	70 515	572 824	4 479 914	1 001 862	01
91 531	102 796	44 407	14 578	8 823	70 213	1 119 083	276 153	
164 455	236 593	160 521	81 310	61 692	502 611	3 360 831	725 709	
								02
246 280	274 488	104 501	33 594	23 665	185 468	2 918 036	739 430	02
								03
29 539	48 330	19 581	6 827	4 543	36 319	477 283	114 296	03 1 01
9 393	20 447	8 130	2 904	2 027	17 677	191 614	43 617	03 1 02
8 591	20 928	9 139	3 860	2 873	22 924	206 705	46 935	03 1 03
6 149	11 704	8 173	6 816	7 953	65 553	215 943	41 936	03 1 51
18 600	30 325	19 428	10 439	9 893	80 098	433 497	91 684	03 1 52
18 538	26 108	13 268	5 922	5 034	41 867	316 976	71 562	03 1 53
10 110	15 067	8 667	4 262	3 617	29 293	193 185	43 075	03 1 54
11 834	18 985	11 534	6 917	8 123	66 480	283 378	59 142	03 1 55
8 491	12 816	6 894	3 845	3 689	29 896	169 473	37 027	03 1 56
9 905	16 697	9 691	5 045	4 628	38 156	218 236	47 105	03 1 57
9 760	18 906	10 114	5 036	4 392	36 278	227 073	49 833	03 1 58
140 910	240 313	124 619	61 873	56 772	464 541	2 933 363	646 212	
47 523	89 705	36 850	13 591	9 443	76 920	875 602	204 848	
93 387	150 608	87 769	48 282	47 329	387 621	2 057 761	441 364	
68 408	100 587	33 165	10 684	6 712	54 217	943 486	235 006	03 2 01
7 537	15 807	16 437	9 928	10 590	84 408	315 636	60 867	03 2 51
15 960	23 702	13 019	6 405	5 468	44 528	300 258	67 298	03 2 52
42 967	79 489	42 618	19 016	15 018	121 054	921 997	206 971	03 2 53
24 940	38 944	21 443	10 864	9 771	78 905	496 819	109 621	03 2 54
8 252	12 709	7 669	4 226	4 045	32 572	176 153	38 230	03 2 55
6 154	11 684	9 384	6 121	6 294	49 716	201 774	40 354	03 2 56
12 665	21 197	12 741	6 266	4 857	39 472	270 264	58 908	03 2 57
186 883	304 119	156 476	73 510	62 755	504 872	3 626 387	817 255	
68 408	100 587	33 165	10 684	6 712	54 217	943 486	235 006	
118 475	203 532	123 311	62 826	56 043	450 655	2 682 901	582 249	

Wohngebäude und Wohnungen am 31.12.1977 und 31.12.1978

Stat. Schlüs- sel- nummer	Kreisfreie Stadt, Landkreis Regierungs- (Verwaltungs-)bezirk Land	Wohngebäude am		Wohnungen am		Von den	
		31.12.1977	31.12.1978	31.12.1977	31.12.1978	1	2
RB Lüneburg							
Landkreise							
03 3 51	Celle	36 733	37 521	65 357	66 667	946	2 996
03 3 52	Cuxhaven	44 417	45 167	70 744	71 861	1 043	3 745
03 3 53	Harburg	41 112	42 561	63 987	65 755	547	2 707
03 3 54	Lüchow-Dannenberg	13 512	13 728	20 779	21 140	134	892
03 3 55	Lüneburg	25 439	26 048	49 270	50 307	481	2 154
03 3 56	Osterholz	21 373	21 956	30 211	31 087	172	1 089
03 3 57	Rotenburg (Wümme)	30 424	31 132	42 971	43 992	250	1 350
03 3 58	Soltau-Fallingb.	27 325	27 755	46 732	47 261	382	2 093
03 3 59	Stade	35 276	36 460	58 050	59 507	485	2 616
03 3 60	Uelzen	20 730	21 107	36 939	37 495	299	1 668
03 3 61	Verden	24 196	24 944	37 601	38 520	182	1 092
Zusammen		320 537	328 379	522 641	533 592	4 921	22 402
RB Weser-Ems							
Kreisfreie Städte							
03 4 01	Delmenhorst	14 214	14 528	29 439	29 826	443	1 855
03 4 02	Emden	10 649	10 768	20 756	20 922	180	1 152
03 4 03	Oldenburg (Oldenburg) ...	25 653	25 958	57 320	57 999	871	3 532
03 4 04	Osnabrück	22 388	22 835	66 356	67 186	1 457	5 089
03 4 05	Wilhelmshaven	12 673	12 881	42 012	42 380	354	2 785
Landkreise							
03 4 51	Ammerland	32 340	33 018	45 877	46 845	389	2 099
03 4 52	Aurich	45 263	46 143	58 385	59 577	444	3 855
03 4 53	Cloppenburg	25 111	25 815	31 069	32 011	136	822
03 4 54	Emsland	51 095	52 359	67 573	69 516	429	1 926
03 4 55	Friesland	27 937	28 855	39 317	40 844	770	2 762
03 4 56	Grafschaft Bentheim	26 515	27 038	37 054	37 743	208	1 312
03 4 57	Leer	37 502	38 229	49 081	50 002	307	3 067
03 4 58	Oldenburg (Oldenburg) ...	22 650	23 277	30 979	31 810	136	1 132
03 4 59	Osnabrück	57 056	58 235	94 231	96 094	683	3 948
03 4 60	Vechta	20 480	20 941	27 049	27 737	390	799
03 4 61	Wesermarsch	21 342	21 797	35 977	36 531	323	1 614
Zusammen		452 868	462 677	732 475	747 023	7 520	37 749
davon: Kreisfreie Städte ..		85 577	86 970	215 883	218 313	3 305	14 413
Landkreise		367 291	375 707	516 592	528 710	4 215	23 336
03	Land insgesamt	1 401 057	1 430 022	2 764 971	2 808 848	40 990	151 605
davon: Kreisfreie Städte ..		198 088	201 048	677 686	683 323	16 724	49 336
Landkreise		1 202 969	1 228 974	2 087 285	2 125 525	24 266	102 269
04 Bremen							
Kreisfreie Städte							
04 0 11	Bremen	96 269	97 373	253 692	255 528	6 033	16 092
04 0 12	Bremerhaven	16 834	17 196	60 155	60 920	1 251	4 176
04	Land insgesamt	113 103	114 569	313 847	316 448	7 284	20 268
05 Nordrhein-Westfalen							
RB Düsseldorf							
Kreisfreie Städte							
05 1 11	Düsseldorf	56 096	56 621	279 448	281 518	17 227	48 972
05 1 12	Duisburg	65 708	66 063	238 289	239 605	4 282	27 932
05 1 13	Essen	74 232	75 044	283 666	285 654	7 379	40 939
05 1 14	Krefeld	32 345	32 915	95 588	96 694	2 777	9 160
05 1 16	Mönchengladbach	38 656	39 498	106 777	108 181	2 123	12 145
05 1 17	Mülheim a.d. Ruhr	24 011	24 277	79 768	80 555	1 837	9 683
05 1 19	Oberhausen	29 180	29 544	94 130	95 088	952	10 347
05 1 20	Remscheid	15 644	15 845	52 474	52 853	816	6 860
05 1 22	Solingen	24 141	24 366	70 507	70 951	1 468	9 901
05 1 24	Wuppertal	42 125	42 608	175 473	176 396	5 136	32 183

sowie Wohnungen nach der Zahl der Räume am 31.12.1978

Wohnungen am 31.12.1978 hatten ... Räume						Räume insgesamt	Darunter Küchen	Stat. Schlüssel- nummer
3	4	5	6	7 und mehr				
				Wohnungen	Räume			
11 980	20 193	14 730	8 330	7 492	62 827	310 107	64 318	03 3 51
13 093	20 474	16 273	9 462	7 771	62 773	330 618	68 742	03 3 52
10 812	19 639	15 845	8 919	7 286	57 648	307 340	64 287	03 3 53
3 699	6 170	4 016	2 792	3 437	29 114	103 641	20 523	03 3 54
10 934	15 841	10 472	5 473	4 952	39 399	225 552	49 049	03 3 55
4 735	8 277	8 148	5 110	3 556	27 824	148 887	30 498	03 3 56
6 123	10 260	10 441	7 426	8 142	66 193	225 313	43 183	03 3 57
8 619	14 588	9 685	5 956	5 938	48 716	221 654	45 970	03 3 58
11 185	17 520	14 154	7 811	5 736	46 048	273 036	58 096	03 3 59
7 119	11 887	7 265	4 192	5 065	42 065	176 082	36 503	03 3 60
5 188	10 142	10 342	6 000	5 574	44 463	190 671	37 846	03 3 61
93 487	154 991	121 371	71 471	64 949	527 070	2 512 901	519 015	
6 567	10 002	6 269	2 874	1 816	13 926	126 377	28 254	03 4 01
4 910	7 039	4 490	2 021	1 130	8 658	88 604	19 758	03 4 02
13 227	18 889	11 279	6 261	3 940	32 839	249 972	55 657	03 4 03
17 331	23 736	11 993	4 582	2 998	23 733	269 762	61 702	03 4 04
14 575	14 790	5 809	2 487	1 580	12 375	165 151	36 703	03 4 05
8 417	12 548	10 692	7 135	5 565	45 203	221 503	45 067	03 4 51
11 446	16 466	13 245	8 162	5 959	47 130	270 683	56 536	03 4 52
2 786	6 100	7 654	6 123	8 390	68 498	178 044	31 241	03 4 53
6 728	13 711	15 709	13 270	17 743	144 733	382 207	66 921	03 4 54
7 345	11 483	8 951	5 553	3 980	32 624	184 958	37 821	03 4 55
4 554	9 434	8 745	6 129	7 361	58 268	192 997	35 966	03 4 56
9 544	13 298	11 259	7 307	5 220	40 827	229 229	47 484	03 4 57
4 268	8 099	7 508	5 561	5 106	41 175	159 681	31 004	03 4 58
14 011	26 307	22 885	13 991	14 269	116 117	470 328	90 222	03 4 59
2 375	4 887	5 929	5 313	8 044	65 743	155 927	26 762	03 4 60
7 585	11 919	7 738	4 235	3 117	24 989	163 071	35 470	03 4 61
135 669	208 708	160 155	101 004	96 218	776 838	3 508 494	706 568	
56 610	74 456	39 840	18 225	11 464	91 531	899 866	202 074	
79 059	134 252	120 315	82 779	84 754	685 307	2 608 628	504 494	
556 949	908 131	562 621	307 858	280 694	2 273 321	12 581 145	2 689 050	03
172 541	264 748	109 855	42 500	27 619	222 668	2 718 954	641 928	
384 408	643 383	452 766	265 358	253 075	2 050 653	9 862 191	2 047 122	
								04
66 189	100 187	41 699	15 283	10 045	78 616	1 016 341	243 533	04 0 11
16 903	25 122	9 101	2 860	1 507	11 411	234 876	58 572	04 0 12
83 092	125 309	50 800	18 143	11 552	90 027	1 251 217	302 105	04
94 166	76 924	28 053	9 035	7 141	58 422	958 262	239 090	05 1 11
84 117	85 487	25 731	7 394	4 662	36 630	864 094	217 296	05 1 12
101 217	89 851	30 204	9 539	6 525	51 840	1 012 406	248 751	05 1 13
28 848	31 164	14 851	5 657	4 237	33 388	373 882	87 758	05 1 14
33 168	33 810	15 496	6 987	4 452	35 076	415 635	99 378	05 1 16
24 466	28 304	10 225	3 524	2 516	19 988	300 074	72 895	05 1 17
29 663	35 954	11 910	4 028	2 234	17 348	355 517	86 934	05 1 19
18 124	15 912	7 239	2 296	1 606	12 449	194 976	48 480	05 1 20
23 812	21 481	8 459	3 368	2 462	19 135	260 268	63 087	05 1 22
61 413	47 926	18 731	6 559	4 448	34 867	613 321	157 557	05 1 24

Wohngebäude und Wohnungen am 31.12.1977 und 31.12.1978

Stat. Schlüs- sel- nummer	Kreisfreie Stadt, Landkreis Regierungs- (Verwaltungs-)bezirk Land	Wohngebäude am		Wohnungen am		Von den	
		31.12.1977	31.12.1978	31.12.1977	31.12.1978	1	2
	RB Düsseldorf						
	Landkreise						
05 1 54	Kleve	54 326	55 464	86 376	88 112	525	4 074
05 1 58	Mettmann	62 817	64 651	181 534	184 461	4 625	18 274
05 1 62	Neuss	68 252	70 062	148 750	151 480	3 592	11 681
05 1 66	Viersen	52 281	53 297	93 919	95 285	740	5 579
05 1 70	Wesel	69 372	71 056	144 906	147 488	1 376	8 808
	Zusammen	709 186	721 311	2 131 605	2 154 321	54 855	256 538
	davon: Kreisfreie Städte	402 138	406 781	1 476 120	1 487 495	43 997	208 122
	Landkreise	307 048	314 530	655 485	666 826	10 858	48 416
	RB Köln						
	Kreisfreie Städte						
05 3 13	Aachen	28 960	29 275	96 792	97 786	4 259	12 849
05 3 14	Bonn	39 399	39 813	113 854	114 928	4 409	10 735
05 3 15	Köln	101 565	102 637	418 566	422 889	23 784	59 376
05 3 16	Leverkusen	21 526	21 732	63 987	64 484	1 600	5 448
	Landkreise						
05 3 54	Aachen	57 502	58 370	111 261	112 802	879	9 013
05 3 58	Düren	49 691	50 579	84 151	85 343	932	5 293
05 3 62	Erftkreis	75 380	77 187	143 433	145 800	1 804	9 661
05 3 66	Euskirchen	38 083	38 806	55 045	55 982	334	2 941
05 3 70	Heinsberg	50 023	50 840	73 250	74 365	289	3 041
05 3 74	Oberbergischer Kreis ...	47 327	48 209	91 256	92 650	1 129	7 391
05 3 78	Rheinisch-Bergischer Kreis	46 469	47 338	92 187	93 809	1 674	7 424
05 3 82	Rhein-Sieg-Kreis	93 069	95 988	158 405	162 289	2 206	10 188
	Zusammen	648 994	660 774	1 502 187	1 523 127	43 299	143 360
	davon: Kreisfreie Städte	191 450	193 457	693 199	700 087	34 052	88 408
	Landkreise	457 544	467 317	808 988	823 040	9 247	54 952
	RB Münster						
	Kreisfreie Städte						
05 5 12	Bottrop	16 402	16 573	43 961	44 491	537	3 705
05 5 13	Gelsenkirchen	30 314	30 417	132 696	133 076	1 684	19 776
05 5 15	Münster	32 614	33 573	94 795	96 688	4 608	7 776
	Landkreise						
05 5 54	Borken	57 196	58 904	88 925	91 203	522	3 829
05 5 58	Coesfeld	31 034	31 929	50 123	51 320	253	1 973
05 5 62	Recklinghausen	91 119	92 537	241 902	244 640	2 402	19 330
05 5 66	Steinfurt	72 102	73 596	115 006	117 049	775	4 921
05 5 70	Warendorf	45 493	46 594	78 043	79 532	449	3 476
	Zusammen	376 274	384 123	845 451	857 999	11 230	64 786
	davon: Kreisfreie Städte	79 330	80 563	271 452	274 255	6 829	31 257
	Landkreise	296 944	303 560	573 999	583 744	4 401	33 529
	RB Detmold						
	Kreisfreie Stadt						
05 7 11	Bielefeld	41 865	42 397	127 808	129 063	2 636	11 084
	Landkreise						
05 7 54	Gütersloh	51 423	52 805	96 667	98 702	939	5 517
05 7 58	Herford	45 233	45 861	90 362	91 405	602	5 993
05 7 62	Höxter	30 023	30 503	47 850	48 627	226	2 249
05 7 66	Lippe	61 723	62 904	126 588	128 567	1 158	7 924
05 7 70	Minden-Lübbecke	59 174	59 905	103 160	104 331	521	4 649
05 7 74	Paderborn	38 417	39 423	71 089	72 728	1 223	3 447
	Zusammen	327 858	333 798	663 524	673 423	7 305	40 863
	davon: Kreisfreie Stadt ..	41 865	42 397	127 808	129 063	2 636	11 084
	Landkreise	285 993	291 401	535 716	544 360	4 669	29 779

sowie Wohnungen nach der Zahl der Räume am 31.12.1978

Wohnungen am 31.12.1978 hatten ... Räume						Räume insgesamt	Darunter Küchen	Stat. Schlüs- sel- Nummer
3	4	5	6	7 und mehr				
				Wohnungen	Räume			
15 619	24 117	18 890	13 219	11 668	91 691	417 453	81 989	05 1 54
48 037	60 305	32 168	12 436	8 616	66 672	728 632	167 640	05 1 58
33 633	50 032	30 525	12 657	9 360	73 829	630 377	139 755	05 1 62
20 527	28 684	20 068	10 644	9 043	71 623	424 042	89 228	05 1 66
29 684	52 355	28 560	14 566	12 139	94 981	642 641	136 946	05 1 70
646 494	682 306	301 110	121 909	91 109	717 939	8 191 580	1 936 784	
498 994	466 813	170 899	58 387	40 283	319 143	5 348 435	1 321 226	
147 500	215 493	130 211	63 522	50 826	398 796	2 843 145	615 558	
29 454	28 611	12 677	5 535	4 401	34 569	363 927	87 786	05 3 13
28 866	35 062	19 012	9 104	7 740	56 086	458 495	104 703	05 3 14
134 328	125 981	49 062	18 628	11 730	92 820	1 499 342	368 785	05 3 15
18 302	23 065	9 930	3 671	2 468	19 797	251 135	59 402	05 3 16
30 800	34 868	19 436	10 489	7 317	57 214	468 105	105 277	05 3 54
17 848	23 333	16 407	12 238	9 292	72 833	386 690	80 071	05 3 58
31 626	47 322	30 705	15 429	9 253	71 656	623 047	135 148	05 3 62
9 926	15 088	11 892	9 069	6 732	52 723	262 943	53 520	05 3 66
12 720	19 114	16 444	13 716	9 041	70 195	355 698	70 380	05 3 70
22 432	27 358	16 594	9 910	7 836	62 678	397 747	86 133	05 3 74
22 029	27 819	18 242	9 408	7 213	56 488	398 031	86 338	05 3 78
33 677	47 029	33 562	20 670	14 957	120 856	724 415	152 243	05 3 82
392 008	454 650	253 963	137 867	97 980	767 915	6 189 575	1 389 786	
210 950	212 719	90 681	36 938	26 339	203 272	2 572 899	620 676	
181 058	241 931	163 282	100 929	71 641	564 643	3 616 676	769 110	
11 782	17 665	6 671	2 360	1 771	13 979	175 447	40 441	05 5 12
48 479	44 333	12 856	3 621	2 327	18 549	468 560	122 343	05 5 13
19 916	29 859	17 901	8 695	7 933	64 032	405 051	86 381	05 5 15
13 453	20 890	19 059	15 194	18 256	146 083	464 641	80 552	05 5 54
6 830	12 660	10 536	8 339	10 729	86 747	264 790	48 401	05 5 58
64 989	90 925	39 806	15 934	11 254	88 221	982 584	224 192	05 5 62
16 549	28 856	25 134	18 596	22 218	175 996	588 930	104 712	05 5 66
12 282	21 909	16 878	11 258	13 280	106 522	390 343	73 037	05 5 70
194 280	267 097	148 841	83 997	87 768	700 129	3 740 346	780 059	
80 177	91 857	37 428	14 676	12 031	96 560	1 049 058	249 165	
114 103	175 240	111 413	69 321	75 737	603 569	2 691 288	530 894	
36 797	44 961	20 320	7 728	5 537	44 131	507 138	114 653	05 7 11
17 085	27 884	21 635	12 818	12 824	102 256	462 103	88 256	05 7 54
21 305	29 924	18 643	8 738	6 200	48 781	390 623	79 689	05 7 58
8 280	11 635	9 550	7 681	9 006	72 280	242 220	45 464	05 7 62
28 917	41 975	25 749	12 548	10 296	82 707	558 397	119 033	05 7 66
18 715	30 703	22 940	14 389	12 414	96 486	486 296	96 692	05 7 70
12 205	19 014	16 062	10 697	10 080	78 605	343 885	66 455	05 7 74
143 304	206 096	134 899	74 599	66 357	525 246	2 990 662	610 242	
36 797	44 961	20 320	7 728	5 537	44 131	507 138	114 653	
106 507	161 135	114 579	66 871	60 820	481 115	2 483 524	495 589	

Wohngebäude und Wohnungen am 31.12.1977 und 31.12.1978

Stat. Schlüs- sel- nummer	Kreisfreie Stadt, Landkreis Regierungs- (Verwaltungs-)bezirk Land	Wohngebäude am		Wohnungen am		Von den	
		31.12.1977	31.12.1978	31.12.1977	31.12.1978	1	2
RB Arnsberg							
Kreisfreie Städte							
05 9 11	Bochum	45 706	46 304	172 744	174 539	4 562	22 840
05 9 13	Dortmund	69 757	70 760	264 523	267 785	6 302	33 286
05 9 14	Hagen	23 314	23 621	94 877	95 641	1 476	11 901
05 9 15	Hamm	26 927	27 273	65 797	66 530	575	4 932
05 9 16	Herne	19 482	19 630	82 516	82 993	796	10 963
Landkreise							
05 9 54	Ennepe-Ruhr-Kreis	45 494	46 310	142 393	144 255	2 147	16 628
05 9 58	Hochsauerlandkreis	50 279	51 203	93 158	94 836	707	6 436
05 9 62	Märkischer Kreis	63 775	64 972	166 242	168 377	1 511	16 728
05 9 66	Olpe	23 179	23 524	40 792	41 354	191	2 743
05 9 70	Siegen	54 327	55 186	102 949	104 276	877	6 621
05 9 74	Soest	49 352	50 460	90 623	92 134	730	5 523
05 9 78	Unna	58 333	59 883	140 617	142 876	1 169	10 181
	Zusammen	529 925	539 126	1 457 231	1 475 596	21 043	148 782
	davon: Kreisfreie Städte	185 186	187 588	680 457	687 488	13 711	83 922
	Landkreise	344 739	351 538	776 774	788 108	7 332	64 860
05	Land insgesamt	2 592 237	2 639 132	6 599 998	6 684 466	137 732	654 329
	davon: Kreisfreie Städte	899 969	910 786	3 249 036	3 278 388	101 225	422 793
	Landkreise	1 692 268	1 728 346	3 350 962	3 406 078	36 507	231 536
06 <u>Hessen</u>							
RB Darmstadt							
Kreisfreie Städte							
06 1 11	Darmstadt	18 942	19 093	61 429	61 722	2 420	4 978
06 1 12	Frankfurt am Main	63 173	63 366	302 258	302 988	16 836	31 930
06 1 17	Lahn	24 575	24 954	60 230	61 051	1 488	4 622
06 1 15	Offenbach am Main	11 608	11 729	52 989	53 167	1 916	4 404
06 1 16	Wiesbaden	31 233	31 749	123 610	124 441	3 826	11 255
Landkreise							
06 1 71	Bergstraße	47 416	48 171	93 203	94 352	1 046	6 914
06 1 72	Darmstadt-Dieburg	48 896	51 153	89 799	91 535	775	5 466
06 1 73	Groß-Gerau	39 834	40 733	88 150	89 346	1 628	5 953
06 1 76	Hochtaunuskreis	35 788	36 662	80 091	81 575	1 899	5 581
06 1 77	Lahn-Dill-Kreis	72 540	73 982	112 206	114 252	780	7 055
06 1 78	Limburg-Weilburg	35 849	36 393	56 387	57 185	157	3 158
06 1 79	Main-Kinzig-Kreis	67 979	69 325	139 567	141 811	2 244	8 382
06 1 80	Main-Taunus-Kreis	34 731	35 706	78 938	80 758	1 883	5 549
06 1 81	Odenwaldkreis	19 446	19 922	30 877	31 620	210	1 586
06 1 82	Offenbach	48 683	49 713	118 260	120 145	2 826	7 855
06 1 83	Rheingau-Taunus-Kreis ..	32 910	33 735	61 550	62 828	550	4 228
06 1 84	Vogelsbergkreis	26 199	26 537	37 800	38 286	191	2 011
06 1 85	Wetteraukreis	54 181	55 283	91 937	93 557	927	5 175
	Zusammen	714 983	728 206	1 679 281	1 700 619	41 602	126 102
	davon: Kreisfreie Städte	149 531	150 891	600 516	603 369	26 486	57 189
	Landkreise	565 452	577 315	1 078 765	1 097 250	15 116	68 913
RB Kassel							
Kreisfreie Stadt							
06 2 12	Kassel	24 265	24 610	89 666	90 259	2 231	6 265
Landkreise							
06 2 72	Fulda	36 704	37 413	70 829	71 952	523	3 895
06 2 73	Hersfeld-Rotenburg	29 105	29 549	47 657	48 342	169	2 305
06 2 74	Kassel	45 717	47 124	81 702	83 632	427	3 994
06 2 75	Marburg-Biedenkopf	43 662	44 338	75 096	76 214	925	3 797
06 2 76	Schwalm-Eder-Kreis	40 606	41 290	65 227	66 182	255	3 096
06 2 77	Waldeck-Frankenberg	33 884	34 516	54 318	55 317	722	2 892

sowie Wohnungen nach der Zahl der Räume am 31.12.1978

Wohnungen am 31.12.1978 hatten ... Räume						Räume insgesamt	Darunter Küchen	Stat. Schlüs- sel- nummer
3	4	5	6	7 und mehr				
				Wohnungen	Räume			
58 836	57 218	20 078	6 631	4 374	34 815	630 613	159 171	05 9 11
87 104	89 819	33 712	10 761	6 801	52 507	979 095	242 780	05 9 13
34 313	30 858	10 700	3 668	2 725	21 351	348 508	89 688	05 9 14
18 179	23 011	11 504	4 761	3 568	27 985	271 091	61 329	05 9 15
29 554	28 992	8 824	2 496	1 368	10 874	297 322	77 230	05 9 16
46 450	47 206	18 947	7 526	5 351	42 390	545 858	133 936	05 9 54
19 559	25 164	17 619	12 290	13 061	107 043	441 790	89 258	05 9 58
50 873	51 964	25 091	12 307	9 903	78 416	673 155	157 238	05 9 62
9 061	9 982	7 852	6 135	5 390	43 402	192 260	38 557	05 9 66
23 513	29 163	19 052	13 175	11 875	93 664	469 284	99 481	05 9 70
18 233	25 217	17 963	12 039	12 429	100 109	429 501	85 577	05 9 74
35 635	49 126	25 779	12 736	8 250	64 722	594 973	131 277	05 9 78
431 310	467 720	217 121	104 525	85 095	677 278	5 873 450	1 365 522	
227 986	229 898	84 818	28 317	18 836	147 532	2 526 629	630 198	
203 324	237 822	132 303	76 208	66 259	529 746	3 346 821	735 324	
1 807 396	2 077 869	1 055 934	522 897	428 309	3 388 507	26 985 613	6 082 393	05
1 054 904	1 046 248	404 146	146 046	103 026	810 638	12 004 159	2 935 918	
752 492	1 031 621	651 788	376 851	325 283	2 577 869	14 981 454	3 146 475	
15 878	22 179	9 810	3 692	2 765	21 687	241 615	57 540	06 1 11
96 756	104 463	35 138	10 182	7 683	60 711	1 086 309	273 481	06 1 12
14 228	18 722	11 012	5 908	5 071	39 642	258 454	56 438	06 1 17
18 202	19 893	5 951	1 712	1 089	8 591	193 520	49 587	06 1 15
38 440	41 958	17 775	6 435	4 752	36 807	473 780	117 434	06 1 16
21 064	28 607	18 604	10 135	7 982	62 555	408 879	89 691	06 1 71
18 410	28 733	18 617	10 689	8 845	68 602	407 690	88 469	06 1 72
20 204	30 944	16 507	8 166	5 944	46 339	375 792	84 761	06 1 73
18 063	25 572	15 266	8 014	7 180	56 321	350 273	77 847	06 1 76
19 620	27 605	23 814	18 693	16 685	129 451	544 849	107 790	06 1 77
10 779	14 397	11 526	8 922	8 246	65 052	272 612	55 667	06 1 78
29 734	46 123	28 117	14 629	12 582	99 399	620 460	136 401	06 1 79
17 246	25 996	16 914	7 562	5 608	43 303	341 948	77 059	06 1 80
5 580	8 528	6 431	4 327	4 958	40 068	152 419	30 909	06 1 81
26 924	40 825	23 712	10 358	7 645	58 755	502 071	114 399	06 1 82
13 381	18 990	12 307	7 433	5 939	46 246	277 488	61 165	06 1 83
5 741	8 638	7 237	6 217	8 251	66 069	195 544	36 588	06 1 84
16 493	27 478	20 038	12 144	11 302	89 334	433 056	90 517	06 1 85
406 743	539 651	298 776	155 218	132 527	1 038 932	7 136 759	1 605 743	
183 504	207 215	79 686	27 929	21 360	167 438	2 253 678	554 480	
223 239	332 436	219 090	127 289	111 167	871 494	4 883 081	1 051 263	
24 893	33 854	14 737	4 775	3 504	27 382	354 573	82 252	06 2 12
12 535	22 042	15 145	9 265	8 547	67 720	333 121	68 493	06 2 72
8 674	12 546	10 048	7 297	7 303	57 579	232 586	46 643	06 2 73
14 488	25 135	19 840	10 614	9 134	71 564	386 867	80 758	06 2 74
13 085	19 448	14 962	11 640	12 357	98 598	368 814	72 110	06 2 75
10 428	17 087	14 130	10 089	11 097	89 265	326 528	64 670	06 2 76
8 755	13 921	10 918	7 962	10 147	82 920	273 737	53 060	06 2 77

Wohngebäude und Wohnungen am 31.12.1977 und 31.12.1978

Stat. Schlüs- sel- nummer	Kreisfreie Stadt, Landkreis Regierungs- (Verwaltungs-)bezirk Land	Wohngebäude am		Wohnungen am		Von den	
		31.12.1977	31.12.1978	31.12.1977	31.12.1978	1	2
	RB Kassel						
	Landkreise						
06 2 78	Werra-Meißner-Kreis	26 618	27 011	46 537	47 119	245	2 353
	Zusammen	280 561	285 851	531 032	539 017	5 497	28 597
	davon: Kreisfreie Stadt ..	24 265	24 610	89 666	90 259	2 231	6 265
	Landkreise	256 296	261 241	441 366	448 758	3 266	22 332
06	Land insgesamt	995 544	1 014 057	2 210 313	2 239 636	47 099	154 699
	davon: Kreisfreie Städte	173 796	175 501	690 182	693 628	28 717	63 454
	Landkreise	821 748	838 556	1 520 131	1 546 008	18 382	91 245
07	<u>Rheinland-Pfalz</u>						
	RB Koblenz						
	Kreisfreie Stadt						
07 1 11	Koblenz	15 624	15 831	47 605	48 097	940	3 575
	Landkreise						
07 1 31	Ahrweiler	26 663	27 166	43 550	44 350	376	2 755
07 1 32	Altenkirchen (Westerwald)	29 732	30 224	45 503	46 255	235	3 228
07 1 33	Bad Kreuznach	32 889	33 642	54 231	55 363	595	3 095
07 1 34	Birkenfeld	21 199	21 582	34 537	35 073	128	1 996
07 1 35	Cochem-Zell	17 241	17 512	24 074	24 542	91	1 394
07 1 37	Mayen-Koblenz	42 398	43 131	72 453	73 588	485	5 350
07 1 38	Neuwied	35 313	36 118	60 258	61 488	778	4 160
07 1 40	Rhein-Hunsrück-Kreis ...	21 899	22 596	32 476	33 510	140	1 430
07 1 41	Rhein-Lahn-Kreis	25 884	26 284	46 175	46 827	328	2 820
07 1 43	Westerwaldkreis	41 176	42 186	61 221	62 688	229	3 986
	Zusammen	310 018	316 272	522 083	531 781	4 325	33 789
	davon: Kreisfreie Stadt ..	15 624	15 831	47 605	48 097	940	3 575
	Landkreise	294 394	300 441	474 478	483 684	3 385	30 214
	RB Trier						
	Kreisfreie Stadt						
07 2 11	Trier	15 555	15 719	40 522	41 098	739	3 381
	Landkreise						
07 2 31	Bernkastel-Wittlich	28 644	29 041	38 980	39 566	129	1 961
07 2 32	Bitburg-Prüm	24 860	25 305	31 886	32 460	102	1 101
07 2 33	Daun	15 739	16 125	20 556	21 166	42	908
07 2 35	Trier-Saarburg	28 197	28 848	37 700	38 652	81	1 527
	Zusammen	112 995	115 038	169 644	172 942	1 093	8 878
	davon: Kreisfreie Stadt ..	15 555	15 719	40 522	41 098	739	3 381
	Landkreise	97 440	99 319	129 122	131 844	354	5 497
	RB Rheinhessen-Pfalz						
	Kreisfreie Städte						
07 3 11	Frankenthal (Pfalz)	6 744	6 808	18 012	18 135	310	1 131
07 3 12	Kaiserslautern	14 905	15 087	45 697	45 964	1 666	4 294
07 3 13	Landau in der Pfalz	7 195	7 331	14 850	15 134	151	694
07 3 14	Ludwigshafen am Rhein ..	21 896	22 073	71 766	72 007	1 701	6 572
07 3 15	Mainz	21 595	21 972	77 412	78 438	6 194	7 895
07 3 16	Neustadt a.d.Weinstraße	10 017	10 163	22 099	22 360	581	1 670
07 3 17	Pirmasens	8 933	9 025	24 774	24 985	200	2 741
07 3 18	Speyer	6 829	6 940	18 288	18 540	240	1 072
07 3 19	Worms	14 177	14 319	32 432	32 886	568	2 665
07 3 20	Zweibrücken	7 263	7 358	15 587	15 755	82	975

sowie Wohnungen nach der Zahl der Räume am 31.12.1978

Wohnungen am 31.12.1978 hatten ... Räume						Räume insgesamt	Darunter Küchen	Stat. Schlüs- sel- nummer
3	4	5	6	7 und mehr				
				Wohnungen	Räume			
9 467	14 078	9 528	5 833	5 615	44 629	216 931	45 714	06 2 78
102 325	158 111	109 308	67 475	67 704	539 657	2 493 157	513 700	
24 893	33 854	14 737	4 775	3 504	27 382	354 573	82 252	
77 432	124 257	94 571	62 700	64 200	512 275	2 138 584	431 448	
509 068	697 762	408 084	222 693	200 231	1 578 589	9 629 916	2 119 443	06
208 397	241 069	94 423	32 704	24 864	194 820	2 608 251	636 732	
300 671	456 693	313 661	189 989	175 367	1 383 769	7 021 665	1 482 711	
								07
12 755	16 348	8 684	3 291	2 504	19 535	194 448	45 910	07 7 11
9 494	12 191	8 762	5 883	4 889	38 725	200 965	42 284	07 1 31
9 292	11 432	9 349	7 439	5 280	41 784	213 458	44 306	07 1 32
10 386	14 427	10 450	8 189	8 221	64 716	261 751	53 407	07 1 33
7 164	8 630	6 366	5 784	5 005	39 380	166 046	34 086	07 1 34
3 739	5 545	5 209	4 436	4 128	33 859	122 796	23 575	07 1 35
17 366	20 926	13 972	9 031	6 458	51 007	322 040	70 910	07 1 37
14 210	16 894	11 685	7 957	5 804	46 775	272 246	57 699	07 1 38
5 213	7 858	6 718	5 815	6 336	50 876	169 427	32 451	07 1 40
9 828	13 952	8 817	5 769	5 313	42 267	212 226	45 413	07 1 41
11 876	14 868	12 804	11 352	7 573	60 829	296 262	60 394	07 1 43
111 323	143 071	102 816	74 946	61 511	489 753	2 431 665	510 435	
12 755	16 348	8 684	3 291	2 504	19 535	194 448	45 910	
98 568	126 723	94 132	71 655	59 007	470 218	2 237 217	464 525	
10 207	13 197	7 479	3 388	2 707	21 402	170 035	38 623	07 2 11
5 797	8 659	8 806	7 284	6 930	54 849	198 661	38 260	07 2 31
4 043	6 629	7 099	6 379	7 107	56 295	171 013	31 160	07 2 32
2 858	4 346	4 721	4 410	3 881	30 875	108 756	20 357	07 2 33
5 058	7 930	7 959	7 769	8 328	64 852	201 290	36 881	07 2 35
27 963	40 761	36 064	29 230	28 953	228 273	849 755	165 281	
10 207	13 197	7 479	3 388	2 707	21 402	170 035	38 623	
17 756	27 564	28 585	25 842	26 246	206 871	679 720	126 658	
4 955	6 288	3 395	1 206	850	7 079	73 879	17 377	07 3 11
12 574	15 332	7 359	2 760	1 979	15 442	178 101	42 636	07 3 12
2 945	4 364	3 551	2 019	1 410	11 152	68 851	14 727	07 3 13
23 590	23 754	9 918	3 971	2 501	19 602	273 649	65 814	07 3 14
21 403	23 665	11 318	4 336	3 627	28 555	292 014	69 606	07 3 15
5 210	6 804	3 989	2 243	1 863	14 677	94 847	21 062	07 3 16
8 415	7 764	3 238	1 568	1 059	8 344	95 925	24 030	07 3 17
4 576	6 697	3 599	1 372	984	7 769	76 896	17 979	07 3 18
8 977	10 649	5 485	2 647	1 895	15 394	134 126	30 617	07 3 19
3 818	5 626	2 763	1 453	1 038	8 106	66 629	15 289	07 3 20

Wohngebäude und Wohnungen am 31.12.1977 und 31.12.1978

Stat. Schlüs- sel- nummer	Kreisfreie Stadt, Landkreis Regierungs- (Verwaltungs-)bezirk Land	Wohngebäude am		Wohnungen am		Von den	
		31.12.1977	31.12.1978	31.12.1977	31.12.1978	1	2
Landkreise							
07 3 31	Alzey-Worms	26 299	26 813	35 909	36 571	93	1 594
07 3 32	Bad Dürkheim	30 000	30 608	47 472	48 382	284	3 151
07 3 33	Donnersbergkreis	17 364	17 767	24 894	25 460	88	1 283
07 3 34	Germersheim	22 948	23 430	37 534	38 276	754	2 259
07 3 35	Kaiserslautern	24 048	24 382	38 389	38 916	306	2 193
07 3 36	Kusel	19 608	19 964	28 174	28 833	89	1 716
07 3 37	Südliche Weinstraße 1) .	25 219	25 711	36 796	37 531	216	2 369
07 3 38	Ludwigshafen	29 841	30 739	47 532	48 873	287	3 106
07 3 39	Mainz-Bingen	34 755	35 487	57 042	58 239	487	3 549
07 3 40	Pirmasens	25 302	25 749	38 540	39 292	190	2 659
	Zusammen	374 938	381 726	733 199	744 577	14 487	53 588
	davon: Kreisfreie Städte .	119 554	121 076	340 917	344 204	11 693	29 709
	Landkreise	255 384	260 650	392 282	400 373	2 794	23 879
07	Land insgesamt	797 951	813 036	1 424 926	1 449 300	19 905	96 255
	davon: Kreisfreie Städte	150 733	152 626	429 044	433 399	13 372	36 665
	Landkreise	647 218	660 410	995 882	1 015 901	6 533	59 590
08 <u>Baden-Württemberg</u>							
RB Stuttgart							
Regionalverband Mittlerer							
08 1 1	Neckar	367 800	375 105	911 111	924 574	20 686	49 794
Stadtkreise							
08 1 11	Stuttgart	62 549	62 968	243 144	244 482	8 377	16 319
Landkreise							
08 1 15	Böblingen	50 507	52 090	108 824	111 508	2 850	5 534
08 1 16	Esslingen	77 729	79 366	170 600	173 581	3 313	8 917
08 1 17	Göppingen	42 593	43 265	88 657	89 859	1 358	4 327
08 1 18	Ludwigsburg	72 298	74 032	164 334	167 201	2 727	8 125
08 1 19	Rems-Murr-Kreis	62 124	63 384	135 552	137 943	2 061	6 572
08 1 2	Regionalverband Franken ..	149 446	152 542	267 170	272 611	2 344	11 722
Stadtkreis							
08 1 21	Heilbronn	16 826	17 107	46 225	46 769	496	2 406
Landkreise							
08 1 25	Heilbronn	53 590	55 097	89 402	91 971	666	4 011
08 1 26	Hohenlohekreis	19 076	19 444	29 860	30 474	225	1 246
08 1 27	Schwäbisch Hall	32 619	33 190	55 909	56 859	543	1 886
08 1 28	Main-Tauber-Kreis	27 335	27 704	45 774	46 538	414	2 173
Regionalverband							
08 1 3	Ostwürttemberg	78 606	80 128	148 267	150 859	1 259	5 664
Landkreise							
08 1 35	Heidenheim	25 747	26 168	48 330	48 964	525	1 794
08 1 36	Ostalbkreis	52 859	53 960	99 937	101 895	734	3 870
	Zusammen	595 852	607 775	1 326 548	1 348 044	24 289	67 180
	davon: Stadtkreise	79 375	80 075	289 369	291 251	8 873	18 725
	Landkreise	516 477	527 700	1 037 179	1 056 793	15 416	48 455
RB Karlsruhe							
Regionalverband Mittlerer							
08 2 1	Oberrhein	147 846	150 843	348 229	353 408	5 374	22 378

1) Am 1. Januar 1978 wurde der Name des Landkreises Landau-Bad Bergzabern in Landkreis "Südliche Weinstraße" geändert.

sowie Wohnungen nach der Zahl der Räume am 31.12.1978

Wohnungen am 31.12.1978 hatten ... Räume						Räume insgesamt	Darunter Küchen	Stat. Schlüs- sel- nummer
3	4	5	6	7 und mehr				
				Wohnungen	Räume			
6 074	9 029	7 555	6 520	5 706	44 999	179 513	35 891	07 3 31
10 699	12 728	9 650	6 755	5 115	40 345	218 720	46 744	07 3 32
4 270	6 373	5 307	3 991	4 148	32 704	124 141	25 030	07 3 33
7 060	10 052	8 100	5 866	4 185	33 335	175 691	36 520	07 3 34
7 380	10 626	7 707	5 794	4 910	38 666	181 301	37 480	07 3 35
5 333	6 880	5 457	4 967	4 391	34 595	138 722	27 736	07 3 36
7 321	9 217	7 492	5 769	5 147	40 488	176 347	36 500	07 3 37
10 955	13 481	10 027	6 583	4 434	34 195	217 116	45 965	07 3 38
12 191	16 028	11 615	7 597	6 772	53 889	265 816	56 427	07 3 39
8 268	9 555	7 252	6 403	4 965	39 846	183 056	37 998	07 3 40
176 014	214 912	134 777	83 820	66 979	529 182	3 215 340	705 428	
96 463	110 943	54 615	23 575	17 206	136 120	1 354 917	319 137	
79 551	103 969	80 162	60 245	49 773	393 062	1 860 423	386 291	
315 300	398 744	273 657	187 996	157 443	1 247 208	6 496 760	1 381 144	07
119 425	140 488	70 778	30 254	22 417	177 057	1 719 400	403 670	
195 875	258 256	202 879	157 742	135 026	1 070 151	4 777 360	977 474	
								08
175 491	341 610	197 669	85 236	54 088	420 599	3 933 547	886 676	08 1 1
56 599	103 103	39 187	12 165	8 732	69 385	961 534	230 847	08 1 11
18 908	37 321	25 845	13 120	7 930	61 265	489 136	106 461	08 1 15
31 595	60 075	40 000	18 359	11 322	87 215	753 601	167 286	08 1 16
15 649	32 566	20 305	9 322	6 332	49 242	393 922	86 899	08 1 17
29 316	59 858	39 019	17 640	10 516	81 338	728 630	161 489	08 1 18
23 424	48 687	33 313	14 630	9 256	72 154	606 724	133 694	08 1 19
45 350	81 331	62 830	36 825	32 209	252 499	1 274 761	265 847	08 1 2
10 330	18 277	9 061	3 736	2 463	19 225	196 352	45 586	08 1 21
15 237	27 066	22 402	13 205	9 384	72 426	426 329	89 750	08 1 25
4 553	7 642	7 139	4 825	4 844	38 173	149 762	29 765	08 1 26
7 709	15 676	14 165	8 462	8 418	66 207	277 950	55 356	08 1 27
7 521	12 670	10 063	6 597	7 100	56 468	224 368	45 390	08 1 28
23 577	48 091	36 678	20 123	15 467	120 151	699 961	147 231	08 1 3
8 451	16 919	11 060	6 151	4 064	31 499	220 847	47 720	08 1 35
15 126	31 172	25 618	13 972	11 403	88 652	479 114	99 511	08 1 36
244 418	471 032	297 177	142 184	101 764	793 249	5 908 269	1 299 754	
66 929	121 380	48 248	15 901	11 195	88 610	1 157 886	276 433	
177 489	349 652	248 929	126 283	90 569	704 639	4 750 383	1 023 321	
82 200	123 799	67 292	31 063	21 302	165 154	1 479 918	338 598	08 2 1

Wohngebäude und Wohnungen am 31.12.1977 und 31.12.1978

Stat. Schlüs- sel nummer	Kreisfreie Stadt, Landkreis Regierungs- (Verwaltungs-)bezirk Land	Wohngebäude am		Wohnungen am		Von den	
		31.12.1977	31.12.1978	31.12.1977	31.12.1978	1	2
	Stadtkreise						
08 2 11	Baden-Baden	7 810	7 954	22 372	22 727	430	1 456
08 2 12	Karlsruhe	30 549	30 862	118 515	119 249	3 034	8 586
	Landkreise						
08 2 15	Karlsruhe	73 205	75 009	135 165	137 937	1 480	8 929
08 2 16	Rastatt	36 282	37 018	72 177	73 495	430	3 407
	Regionalverband Unterer						
08 2 2	Neckar	161 709	164 727	405 302	411 206	7 903	37 140
	Stadtkreise						
08 2 21	Heidelberg	14 896	15 071	50 845	51 371	1 988	4 442
08 2 22	Mannheim	31 384	31 657	130 341	130 938	3 645	16 885
	Landkreise						
08 2 25	Neckar-Odenwald-Kreis ..	29 596	30 031	48 277	49 055	342	2 777
08 2 26	Rhein-Neckar-Kreis	85 833	87 968	175 839	179 842	1 928	13 036
	Regionalverband Nord-						
08 2 3	schwarzwald	94 060	96 164	196 670	200 661	3 961	11 755
	Stadtkreis						
08 2 31	Pforzheim	13 164	13 540	45 981	46 937	966	3 938
	Landkreise						
08 2 35	Calw	24 811r	25 342	49 791r	50 853	1 478	2 765
08 2 36	Enzkreis	34 475r	35 296	61 547r	62 787	615	3 014
08 2 37	Freudenstadt	21 610	21 986	39 351	40 084	902	2 038
	Zusammen	403 615	411 734	950 201	965 275	17 238	71 273
	davon: Stadtkreise	97 803	99 084	368 054	371 222	10 063	35 307
	Landkreise	305 812	312 650	582 147	594 053	7 175	35 966
	RB Freiburg						
	Regionalverband Südlicher						
08 3 1	Oberrhein	144 652	147 371	310 966	316 379	6 137	15 977
	Stadtkreis						
08 3 11	Freiburg im Breisgau ...	18 503r	18 687	68 991r	69 516	2 883	5 399
	Landkreise						
08 3 15	Breisgau-Hochschwarz- wald	35 072r	36 026	67 343r	69 114	1 471	3 783
08 3 16	Emmendingen	23 286	23 686	46 916	47 788	577	2 057
08 3 17	Ortenaukreis	67 791r	68 972	127 716r	129 961	1 206	4 738
	Regionalverband Schwarz-						
08 3 2	wald-Baar-Heuberg	84 996	86 436	165 677	168 518	2 178	6 569
	Landkreise						
08 3 25	Rottweil	27 651r	28 136	47 963r	48 755	365	1 290
08 3 26	Schwarzwald-Baar-Kreis .	33 052	33 645	75 112	76 573	1 522	4 147
08 3 27	Tuttlingen	24 293	24 655	42 602	43 190	291	1 132
	Regionalverband Hochrhein-						
08 3 3	Bodensee	92 182	93 836	212 050	215 313	5 539	12 405
	Landkreise						
08 3 35	Konstanz	36 046	36 688	88 777	90 027	3 079	5 743
08 3 36	Lörrach	30 895	31 419	71 536	72 545	1 479	3 914
08 3 37	Waldshut	25 241	25 729	51 737	52 741	981	2 748
	Zusammen	321 830	327 643	688 693	700 210	13 854	34 951
	davon: Stadtkreis	18 503r	18 687	68 991r	69 516	2 883	5 399
	Landkreise	303 327r	308 956	619 702r	630 694	10 971	29 552

sowie Wohnungen nach der Zahl der Räume am 31.12.1978

Wohnungen am 31.12.1978 hatten ... Räume						Räume insgesamt	Darunter Küchen	Stat. Schlüs- sel- nummer
3	4	5	6	7 und mehr				
				Wohnungen	Räume			
5 404 33 092	8 008 45 544	4 284 18 674	1 770 6 119	1 375 4 200	10 928 33 012	94 554 464 754	21 773 113 628	08 2 11 08 2 12
28 923 14 781	43 969 26 278	28 722 15 612	15 583 7 591	10 331 5 396	79 124 42 090	598 215 322 395	131 684 71 513	08 2 15 08 2 16
117 188	127 130	66 886	32 282	22 677	177 883	1 648 272	391 365	08 2 2
14 842 48 433	16 548 40 596	8 086 14 422	2 975 4 448	2 490 2 509	19 885 20 107	199 755 464 003	48 114 123 635	08 2 21 08 2 22
9 057 44 856	13 558 56 428	10 133 34 245	7 073 17 786	6 115 11 563	47 923 89 968	228 325 756 189	47 224 172 392	08 2 25 08 2 26
42 992	63 627	41 071	21 244	16 011	127 082	870 856	190 202	08 2 3
14 161	16 785	6 581	2 739	1 767	13 864	181 668	45 132	08 2 31
9 453 12 831 6 547	15 144 19 890 11 808	11 285 13 985 9 220	5 903 7 525 5 077	4 825 4 927 4 492	38 721 37 995 36 502	226 507 277 766 184 915	48 283 58 212 38 575	08 2 35 08 2 36 08 2 37
242 380 115 932 126 448	314 556 127 481 187 075	175 249 52 047 123 202	84 589 18 051 66 538	59 990 12 341 47 649	470 119 97 796 372 323	3 999 046 1 404 734 2 594 312	920 165 352 282 567 883	
58 901	105 482	66 995	33 902	28 985	230 079	1 405 188	303 901	08 3 1
17 393	24 316	11 168	4 438	3 919	31 350	276 942	64 254	08 3 11
12 114 8 106 21 288	21 289 16 738 43 139	14 601 10 802 30 424	8 502 5 160 15 802	7 354 4 348 13 364	59 382 34 356 104 991	313 934 215 287 599 025	65 910 46 328 127 409	08 3 15 08 3 16 08 3 17
27 417	58 773	39 744	19 540	14 297	111 925	760 544	163 685	08 3 2
6 788 14 684 5 945	16 488 27 309 14 976	13 114 15 735 10 895	6 297 7 410 5 833	4 413 5 766 4 118	34 384 45 706 31 835	226 997 331 945 201 602	47 940 73 380 42 365	08 3 25 08 3 26 08 3 27
40 178	72 574	43 986	23 226	17 405	137 745	938 210	204 742	08 3 3
16 630 15 005 8 543	31 058 25 110 16 406	17 555 14 267 12 164	9 512 7 295 6 419	6 450 5 475 5 480	50 730 43 022 43 993	384 264 312 889 241 057	85 077 69 266 50 399	08 3 35 08 3 36 08 3 37
126 496 17 393 109 103	236 829 24 316 212 513	150 725 11 168 139 557	76 668 4 438 72 230	60 687 3 919 56 768	479 749 31 350 448 399	3 103 942 276 942 2 827 000	672 328 64 254 608 074	

Wohngebäude und Wohnungen am 31.12.1977 und 31.12.1978

Stat. Schlüs- sel- nummer	Kreisfreie Stadt, Landkreis Regierungs- (Verwaltungs-)bezirk Land	Wohngebäude am		Wohnungen am		Von den	
		31.12.1977	31.12.1978	31.12.1977	31.12.1978	1	2
	RB Tübingen						
	Regionalverband Neckar-						
08 4 1	Alb	121 951	124 075	215 118	218 718	2 875	8 272
	Landkreise						
08 4 15	Reutlingen	48 081	48 977	89 395	90 977	1 389	3 654
08 4 16	Tübingen	30 946	31 499	58 288	59 217	1 013	2 605
08 4 17	Zollernalbkreis	42 924	43 599	67 435	68 524	473	2 013
	Regionalverband						
08 4 2	Donau-Iller	81 943	83 737	144 768	147 432	1 456	4 955
	Stadtkreis						
08 4 21	Ulm	12 667	13 075	38 742	39 388	609	2 014
	Landkreise						
08 4 25	Alb-Donau-Kreis	34 723	35 489	54 095	55 188	499	1 615
08 4 26	Biberach	34 553	35 173	51 931	52 856	348	1 326
	Regionalverband						
08 4 3	Bodensee-Oberschwaben ...	96 051	97 964	176 070	179 671	2 888	6 907
	Landkreise						
08 4 35	Bodenseekreis	28 226	28 889	60 781	62 141	1 696	3 074
08 4 36	Ravensburg	42 796	43 675	77 049	78 640	959	2 976
08 4 37	Sigmaringen	25 029	25 400	38 240	38 890	233	857
	Zusammen	299 945	305 776	535 956	545 821	7 219	20 134
	davon: Stadtkreis	12 667	13 075	38 742	39 388	609	2 014
	Landkreise	287 278	292 701	497 214	506 433	6 610	18 120
08	Land insgesamt	1 621 242	1 652 928	3 501 398	3 559 350	62 600	193 538
	davon: Stadtkreise	208 348r	210 921	765 156r	771 377	22 428	61 445
	Landkreise	1 412 894r	1 442 007	2 736 242r	2 787 973	40 172	132 093
09	<u>Bayern</u>						
	RB Oberbayern						
	Kreisfreie Städte						
09 1 61	Ingolstadt	14 642	15 020	37 457	37 948	1 252	3 210
09 1 62	München	102 994	104 136	555 799	558 988	63 277	82 741
09 1 63	Rosenheim	4 265	6 825	17 737	22 715	1 158	3 298
	Landkreise						
09 1 71	Altötting	19 325	19 723	36 489	37 035	461	3 057
09 1 73	Bad Tölz-Wolfratshausen	16 817	17 025	34 802	35 185	994	3 296
09 1 72	Berchtesgadener Land ...	15 783	16 168	35 583	36 481	1 715	4 502
09 1 74	Dachau	18 376	18 831	35 977	36 733	1 115	3 561
09 1 75	Ebersberg	17 905	18 358	32 716	33 363	705	2 985
09 1 76	Eichstätt	22 010	22 633	30 393	31 220	146	2 005
09 1 77	Erding	18 070	18 207	28 232	28 431	477	1 860
09 1 78	Freising	21 006	21 170	37 312	37 573	890	3 275
09 1 79	Fürstenfeldbruck	27 347	28 110	60 202	61 315	2 521	5 356
09 1 80	Garmisch-Partenkirchen .	14 233	14 453	33 323	34 025	2 044	4 189
09 1 81	Landsberg a. Lech	17 057	17 406	27 468	28 030	408	1 927
09 1 82	Miesbach	14 817	15 067	32 502	32 924	1 060	4 305
09 1 83	Mühlldorf a. Inn	18 561	18 898	32 892	33 470	566	2 635
09 1 84	München	36 729	37 923	84 660	86 442	4 245	7 908
09 1 85	Neuburg-Schrobenhausen .	16 970	17 381	26 885	27 387	477	2 082
09 1 86	Pfaffenhofen a.d. Ilm ..	19 800	20 343	28 735	29 458	163	1 994
09 1 87	Rosenheim	37 581	36 883	66 910	65 650	1 360	6 415
09 1 88	Starnberg	20 133	20 478	38 505	39 011	1 416	3 544
09 1 89	Traunstein	30 268	30 745	55 754	56 726	1 536	5 370
09 1 90	Weilheim-Schongau	20 529	20 954	38 350	39 004	684	3 957
	Zusammen	545 218	556 737	1 408 683	1 429 114	88 670	163 472
	davon: Kreisfreie Städte .	121 901	125 981	610 993	619 651	65 687	89 249
	Landkreise	423 317	430 756	797 690	809 463	22 983	74 223

sowie Wohnungen nach der Zahl der Räume am 31.12.1978

Wohnungen am 31.12.1978 hatten ... Räume						Räume insgesamt	Darunter Küchen	Stat. Schlüs- sel nummer
3	4	5	6	7 und mehr				
				Wohnungen	Räume			
33 864	68 975	54 493	29 281	20 958	163 063	1 008 125	213 066	08 4 1
15 268	28 754	23 178	11 125	7 609	59 092	411 249	88 365	08 4 15
9 566	17 396	13 995	8 113	6 529	51 535	274 693	57 306	08 4 16
9 030	22 825	17 320	10 043	6 820	52 436	322 183	67 395	08 4 17
20 631	42 799	35 454	23 536	18 601	144 474	707 415	143 861	08 4 2
8 474	15 271	7 926	2 988	2 106	16 339	165 040	38 190	08 4 21
6 607	14 774	13 726	10 075	7 892	61 463	273 189	53 775	08 4 25
5 550	12 754	13 802	10 473	8 603	66 672	269 186	51 896	08 4 26
24 667	51 440	43 044	27 049	23 676	185 768	859 745	173 740	08 4 3
9 464	19 894	14 239	7 265	6 509	51 841	282 438	59 167	08 4 35
10 797	21 626	18 843	12 636	10 803	84 542	380 379	76 333	08 4 36
4 406	9 920	9 962	7 148	6 364	49 385	196 928	38 240	08 4 37
79 162	163 214	132 991	79 866	63 235	493 305	2 575 285	530 667	08
8 474	15 271	7 926	2 988	2 106	16 339	165 040	38 190	
70 688	147 943	125 065	76 878	61 129	476 966	2 410 245	492 477	
692 456	1 185 631	756 142	383 307	285 676	2 236 422	15 586 542	3 422 914	
208 728	288 448	119 389	41 378	29 561	234 095	3 004 602	731 159	09
483 728	897 183	636 753	341 929	256 115	2 002 327	12 581 940	2 691 755	
8 970	11 744	7 296	3 338	2 138	15 378	153 444	.	09 1 61
160 025	153 770	63 592	21 424	14 159	113 752	1 884 170	.	09 1 62
6 393	6 257	3 539	1 209	861	6 982	83 892	.	09 1 63
8 029	9 459	7 185	4 256	4 588	37 334	167 293	.	09 1 71
7 864	9 600	6 058	3 427	3 946	33 188	153 618	.	09 1 73
8 317	9 146	5 423	3 147	4 231	35 191	153 442	.	09 1 72
8 011	9 794	6 698	3 819	3 735	31 332	159 182	.	09 1 74
6 124	8 394	6 819	4 398	3 938	31 276	150 382	.	09 1 75
4 622	6 399	6 655	5 778	5 615	44 052	155 613	.	09 1 76
4 266	6 353	5 870	4 308	5 297	43 286	140 891	.	09 1 77
6 767	9 554	8 232	4 721	4 134	33 746	169 189	.	09 1 78
12 162	17 785	13 150	6 351	3 990	31 059	255 774	.	09 1 79
8 232	8 774	4 697	2 675	3 414	29 079	138 828	.	09 1 80
4 911	6 967	6 596	3 827	3 394	26 953	129 758	.	09 1 81
8 240	7 845	4 689	2 972	3 813	32 209	139 256	.	09 1 82
6 472	8 598	6 422	4 266	4 511	36 434	153 784	.	09 1 83
16 049	23 612	17 288	9 918	7 422	58 951	367 555	.	09 1 84
4 968	6 935	5 660	3 832	3 433	27 272	125 849	.	09 1 85
4 524	6 837	6 854	4 787	4 299	34 829	142 892	.	09 1 86
13 710	15 743	12 555	7 574	8 293	67 230	293 741	.	09 1 87
8 069	9 913	7 708	4 336	4 025	32 461	169 380	.	09 1 88
10 995	13 903	9 833	6 411	8 678	72 157	260 661	.	09 1 89
8 837	9 961	7 635	4 359	3 571	28 322	167 604	.	09 1 90
336 557	377 343	230 454	121 133	111 485	902 473	5 716 198	.	
175 388	171 771	74 427	25 971	17 158	136 112	2 121 506	.	
161 169	205 572	156 027	95 162	94 327	766 361	3 594 692	.	

Wohngebäude und Wohnungen am 31.12.1977 und 31.12.1978

Stat. Schlüs- sel- nummer	Kreisfreie Stadt, Landkreis Regierungs- (Verwaltungs-)bezirk Land	Wohngebäude am		Wohnungen am		Von den	
		31.12.1977	31.12.1978	31.12.1977	31.12.1978	1	2
RB Niederbayern							
Kreisfreie Städte							
09 2 61	Landshut	8 288	8 416	24 249	24 539	792	2 722
09 2 62	Passau	7 112	7 311	20 007	20 448	536	2 325
09 2 63	Straubing	6 828	6 959	17 835	18 038	602	2 352
Landkreise							
09 2 71	Deggendorf	22 420	22 913	36 047	36 765	396	3 367
09 2 79	Dingolfing-Landau	18 918	19 273	26 486	27 090	200	2 228
09 2 72	Freyung-Grafenau	16 811	17 096	25 699	26 144	166	3 337
09 2 73	Kelheim	22 023	22 431	32 464	33 046	247	2 378
09 2 74	Landshut	25 477	26 759	37 007	38 764	262	2 791
09 2 75	Passau	36 157	37 115	55 320	56 887	687	6 019
09 2 76	Regen	18 097	17 907	30 617	30 389	317	4 254
09 2 77	Rottal-Inn	26 078	26 603	36 832	37 637	219	2 822
09 2 78	Straubing-Bogen	19 885	20 124	26 876	27 202	141	2 488
Zusammen		228 094	232 907	369 439	376 949	4 565	37 083
davon: Kreisfreie Städte .		22 228	22 686	62 091	63 025	1 930	7 399
Landkreise		205 866	210 221	307 348	313 924	2 635	29 684
RB Oberpfalz							
Kreisfreie Städte							
09 3 61	Amberg	6 753	6 805	18 866	19 013	249	2 006
09 3 62	Regensburg	14 198	14 497	54 475	55 063	2 993	6 130
09 3 63	Weiden i.d. Opf.	5 790	6 523	17 410	18 911	219	1 723
Landkreise							
09 3 71	Amberg-Sulzbach	20 336	20 750	33 554	34 134	149	2 886
09 3 72	Cham	27 760	28 748	42 642	44 194	228	4 780
09 3 73	Neumarkt i.d. Opf.	22 863	23 352	32 097	32 715	166	1 754
09 3 74	Neustadt a.d. Waldnaab .	20 933	20 732	35 534	34 877	237	3 516
09 3 75	Regensburg	27 659	28 023	42 369	42 894	211	3 646
09 3 76	Schwandorf	30 118	30 755	50 280	51 257	319	4 891
09 3 77	Tirschenreuth	16 715	16 926	30 324	30 739	162	4 015
Zusammen		193 125	197 111	357 551	363 797	4 933	35 347
davon: Kreisfreie Städte .		26 741	27 825	90 751	92 987	3 461	9 859
Landkreise		166 384	169 286	266 800	270 810	1 472	25 488
RB Oberfranken							
Kreisfreie Städte							
09 4 61	Bamberg	9 607	9 796	31 219	31 615	332	2 200
09 4 62	Bayreuth	9 164	9 546	29 891	30 448	1 264	2 605
09 4 63	Coburg	7 194	7 300	19 681	19 878	476	1 692
09 4 64	Hof	7 355	7 613	25 133	25 522	197	3 742
Landkreise							
09 4 71	Bamberg	24 047	25 443	35 953	37 889	121	1 792
09 4 72	Bayreuth	22 144	22 573	36 033	36 646	433	2 939
09 4 73	Coburg	17 313	17 688	30 544	31 125	160	1 822
09 4 74	Forchheim	20 143	20 568	32 072	32 640	165	1 744
09 4 75	Hof	25 183	25 305	48 294	48 464	326	6 000
09 4 76	Kronach	17 854	18 191	29 114	29 639	209	2 412
09 4 77	Kulmbach	16 214	16 596	29 352	29 937	270	2 659
09 4 78	Lichtenfels	14 772	14 828	24 542	24 621	144	1 550
09 4 79	Wunsiedel i. Fichtel- gebirge	18 729	18 995	42 424	42 883	441	6 484
Zusammen		209 719	214 442	414 252	421 307	4 538	37 641
davon: Kreisfreie Städte .		33 320	34 255	105 924	107 463	2 269	10 239
Landkreise		176 399	180 187	308 328	313 844	2 269	27 402
RB Mittelfranken							
Kreisfreie Städte							
09 5 61	Ansbach	6 655	6 826	16 605	16 836	275	1 034

sowie Wohnungen nach der Zahl der Räume am 31.12.1978

Wohnungen am 31.12.1978 hatten ... Räume						Räume insgesamt	Darunter Küchen	Stat. Schlüs- sel- nummer
3	4	5	6	7 und mehr				
				Wohnungen	Räume			
6 322	7 526	3 897	1 946	1 334	10 507	96 974	.	09 2 61
5 507	5 482	3 396	1 729	1 473	11 569	82 558	.	09 2 62
4 990	4 546	2 846	1 378	1 324	10 994	71 952	.	09 2 63
7 447	8 431	7 013	5 004	5 107	41 184	169 468	.	09 2 71
4 508	5 495	5 159	4 665	4 835	38 758	132 703	.	09 2 79
5 766	5 368	4 458	3 559	3 490	28 219	117 473	.	09 2 72
5 416	6 875	7 136	5 662	5 332	42 414	160 817	.	09 2 73
5 681	8 100	8 128	6 908	6 894	54 931	192 306	.	09 2 74
10 477	11 412	10 241	8 490	9 561	78 068	270 017	.	09 2 75
7 345	6 926	5 008	3 277	3 262	28 586	131 852	.	09 2 76
6 233	7 398	7 711	6 255	6 999	56 220	186 459	.	09 2 77
4 680	5 701	5 359	3 984	4 849	38 788	131 448	.	09 2 78
74 372	83 260	70 352	52 857	54 460	440 238	1 744 027	.	
16 819	17 554	10 139	5 053	4 131	33 070	251 484	.	
57 553	65 706	60 213	47 804	50 329	407 168	1 492 543	.	
5 435	5 231	3 300	1 773	1 019	8 381	77 009	.	09 3 61
15 848	16 585	8 000	3 160	2 347	18 224	206 321	.	09 3 62
6 223	5 543	3 009	1 316	878	7 051	74 498	.	09 3 63
7 650	7 992	6 598	4 710	4 149	33 834	155 923	.	09 3 71
8 892	10 922	8 234	5 572	5 566	45 253	200 007	.	09 3 72
5 128	7 071	7 097	5 217	6 282	49 859	163 988	.	09 3 73
7 665	8 509	6 260	4 394	4 296	35 123	157 087	.	09 3 74
8 406	10 875	8 932	5 922	4 902	38 782	195 195	.	09 3 75
10 811	13 410	9 679	6 463	5 684	47 002	230 349	.	09 3 76
7 844	7 237	5 181	3 321	2 979	24 320	130 823	.	09 3 77
83 902	93 375	66 290	41 848	38 102	307 829	1 591 200	.	
27 506	27 359	14 309	6 249	4 244	33 656	357 828	.	
56 396	66 016	51 981	35 599	33 858	274 173	1 233 372	.	
8 988	10 812	5 589	2 162	1 532	12 549	128 410	.	09 4 61
7 955	9 678	5 326	2 055	1 565	12 253	120 264	.	09 4 62
4 485	6 101	3 960	1 763	1 401	11 026	83 123	.	09 4 63
8 558	7 388	3 430	1 371	836	6 518	94 801	.	09 4 64
4 997	9 019	8 421	5 844	7 695	62 069	194 010	.	09 4 71
7 402	8 673	7 271	4 839	5 089	40 074	168 672	.	09 4 72
5 969	8 338	5 904	4 112	4 820	39 657	148 912	.	09 4 73
5 407	7 993	7 127	5 217	4 987	39 462	158 245	.	09 4 74
13 955	12 537	7 633	4 330	3 683	29 542	198 026	.	09 4 75
6 111	7 083	5 267	4 377	4 180	33 189	137 484	.	09 4 76
6 678	7 775	5 486	3 642	3 427	27 780	133 784	.	09 4 77
4 361	6 214	5 241	3 388	3 723	30 082	117 798	.	09 4 78
13 381	11 209	5 919	2 966	2 483	19 927	165 706	.	09 4 79
98 247	112 820	76 574	46 066	45 421	364 128	1 849 235	.	
29 986	33 979	18 305	7 351	5 334	42 346	426 598	.	
68 261	78 841	58 269	38 715	40 087	321 782	1 422 637	.	
3 621	5 800	3 505	1 555	1 046	8 082	71 343	.	09 5 61

Wohngebäude und Wohnungen am 31.12.1977 und 31.12.1978

Stat. Schlüs- sel- nummer	Kreisfreie Stadt, Landkreis Regierungs- (Verwaltungs-)bezirk Land	Wohngebäude am		Wohnungen am		Von den	
		31.12.1977	31.12.1978	31.12.1977	31.12.1978	1	2
09 5 62	Erlangen	12 479	12 701	40 203	40 617	2 642	3 367
09 5 63	Fürth	12 257	12 584	44 590	45 171	1 227	3 177
09 5 64	Nürnberg	55 364	56 101	222 939	224 554	8 661	17 741
09 5 65	Schwabach	6 249	6 542	14 002	14 387	88	861
	Landkreise						
09 5 71	Ansbach	35 483	36 090	52 309	53 245	311	2 511
09 5 72	Erlangen-Höchstädt	20 286	20 597	32 663	33 164	217	1 776
09 5 73	Fürth	17 290	17 968	34 771	35 893	295	2 170
09 5 75	Neustadt a.d. Aisch - Bad Windsheim	20 670	20 973	31 662	32 051	169	1 688
09 5 74	Nürnberg Land	30 660	31 421	55 268	56 268	528	3 553
09 5 76	Roth	22 525	22 902	35 074	35 573	161	1 785
09 5 77	Weißenburg-Gunzenhausen	19 308	19 856	32 281	33 179	243	1 986
	Zusammen	259 226	264 561	612 367	620 938	14 817	41 649
	davon: Kreisfreie Städte .	93 004	94 754	338 339	341 565	12 893	26 180
	Landkreise	166 222	169 807	274 028	279 373	1 924	15 469
	RB Unterfranken						
	Kreisfreie Städte						
09 6 61	Aschaffenburg	7 786	8 726	23 736	25 397	761	2 017
09 6 62	Schweinfurt	6 835	6 934	24 633	24 796	723	2 227
09 6 63	Würzburg	11 495	13 864	48 935	53 884	2 228	5 525
	Landkreise						
09 6 71	Aschaffenburg	32 549	32 469	55 210	54 987	356	3 118
09 6 72	Bad Kissingen	22 115	22 237	39 171	39 599	598	3 213
09 6 74	Haßberge	18 676	18 972	27 019	27 465	100	1 423
09 6 75	Kitzingen	18 106	18 456	29 288	29 805	230	1 838
09 6 77	Main-Spessart	27 627	28 008	43 901	44 509	283	2 694
09 6 76	Miltenberg	24 155	24 662	40 231	41 044	260	2 220
09 6 73	Rhön-Grabfeld	18 292	19 141	27 288	28 661	379	1 509
09 6 78	Schweinfurt	22 332	22 884	35 762	36 602	356	1 917
09 6 79	Würzburg	30 752	29 387	51 803	48 833	761	2 642
	Zusammen	240 720	245 740	446 977	455 582	7 035	30 343
	davon: Kreisfreie Städte .	26 116	29 524	97 304	104 077	3 712	9 769
	Landkreise	214 604	216 216	349 673	351 505	3 323	20 574
	RB Schwaben						
	Kreisfreie Städte						
09 7 61	Augsburg	28 239	28 596	108 818	109 686	5 211	12 667
09 7 62	Kaufbeuren	6 234	6 384	17 692	18 106	558	2 274
09 7 63	Kempten (Allgäu)	6 825	6 935	25 666	25 910	1 651	2 833
09 7 64	Memmingen	6 013	6 287	15 527	15 981	435	1 617
	Landkreise						
09 7 71	Aichach-Friedberg	21 844	22 399	33 385	34 068	266	2 353
09 7 72	Augsburg	40 051	40 981	67 763	69 168	733	4 594
09 7 73	Dillingen a.d. Donau ...	19 449	19 947	28 102	28 755	225	1 827
09 7 79	Donau-Ries	26 578	27 540	40 958	42 361	208	2 534
09 7 74	Günzburg	25 053	25 641	38 248	39 138	302	2 780
09 7 76	Lindau (Bodensee)	11 839	12 066	26 442	26 935	1 045	2 326
09 7 75	Neu-Ulm	27 541	27 636	53 556	53 885	1 246	4 007
09 7 80	Oberallgäu	22 354	22 897	51 438	52 802	2 971	6 619
09 7 77	Ostallgäu	24 137	24 659	41 227	42 074	749	3 558
09 7 78	Unterallgäu	27 245	28 213	41 215	42 623	481	3 075
	Zusammen	293 402	300 181	590 037	601 492	16 081	53 064
	davon: Kreisfreie Städte .	47 311	48 202	167 703	169 683	7 855	19 391
	Landkreise	246 091	251 979	422 334	431 809	8 226	33 673
09	Land insgesamt	1 969 504	2 011 679	4 199 306	4 269 179	140 639	398 599
	davon: Kreisfreie Städte .	370 621	383 227	1 473 105	1 498 451	97 807	172 086
	Landkreise	1 598 883	1 628 452	2 726 201	2 770 728	42 832	226 513

sowie Wohnungen nach der Zahl der Räume am 31.12.1978

Wohnungen am 31.12.1978 hatten ... Räume						Räume insgesamt	Darunter Küchen	Stat. Schlüs- sel- nummer
3	4	5	6	7 und mehr				
				Wohnungen	Räume			
8 143	13 329	7 460	3 034	2 642	21 302	163 927	.	09 5 62
13 587	17 271	6 049	2 235	1 625	12 701	173 782	.	09 5 63
64 919	84 193	29 498	11 939	7 603	58 576	853 372	.	09 5 64
3 418	4 863	3 139	1 163	855	6 707	60 896	.	09 5 65
7 765	13 237	12 045	8 140	9 236	73 412	264 053	.	09 5 71
5 404	8 398	7 648	5 175	4 546	34 055	156 918	.	09 5 72
8 133	11 968	7 315	3 607	2 405	19 305	154 428	.	09 5 73
5 721	7 950	6 896	4 293	5 334	43 067	155 813	.	09 5 75
11 923	17 781	11 758	5 954	4 771	38 846	247 887	.	09 5 74
5 525	9 946	8 936	5 057	4 163	33 025	168 137	.	09 5 76
6 139	8 999	6 882	4 299	4 631	37 343	156 175	.	09 5 77
144 298	203 735	111 131	56 451	48 857	386 421	2 626 731	.	
93 688	125 456	49 651	19 926	13 771	107 368	1 323 320	.	
50 610	78 279	61 480	36 525	35 086	279 053	1 303 411	.	
6 026	8 836	4 551	1 914	1 292	10 134	102 590	.	09 6 61
7 819	8 786	3 206	1 176	859	6 636	93 500	.	09 6 62
15 620	17 590	7 398	3 134	2 389	18 837	205 129	.	09 6 63
9 471	16 431	12 312	7 710	5 589	44 457	253 006	.	09 6 71
7 337	10 729	7 900	4 813	5 009	40 485	180 814	.	09 6 72
4 559	6 682	5 955	4 430	4 316	34 812	134 518	.	09 6 74
5 950	7 728	6 169	3 939	3 951	32 001	139 148	.	09 6 75
8 598	12 282	9 617	5 779	5 256	41 488	204 840	.	09 6 77
7 125	11 725	8 947	5 750	5 017	40 045	192 255	.	09 6 76
4 522	7 456	6 132	4 490	4 173	33 615	138 002	.	09 6 73
5 811	9 767	8 116	5 278	5 357	42 325	175 264	.	09 6 78
8 628	13 015	10 485	6 963	6 339	50 633	228 825	.	09 6 79
91 466	131 027	90 788	55 376	49 547	395 468	2 047 891	.	
29 465	35 212	15 155	6 224	4 540	35 607	401 219	.	
62 001	95 815	75 633	49 152	45 007	359 861	1 646 672	.	
32 348	34 755	15 747	5 359	3 599	28 649	406 147	.	09 7 61
4 721	5 069	3 615	1 114	755	6 087	70 391	.	09 7 62
6 054	8 180	4 464	1 633	1 095	8 745	99 062	.	09 7 63
3 791	4 483	3 214	1 328	1 113	9 050	66 062	.	09 7 64
5 693	7 752	7 633	5 330	5 041	40 874	164 078	.	09 7 71
12 145	18 153	15 737	10 036	7 770	60 596	318 465	.	09 7 72
4 588	6 403	6 501	4 552	4 659	37 270	140 342	.	09 7 73
7 258	10 346	9 734	6 491	5 790	45 502	201 552	.	09 7 79
6 764	9 308	8 566	6 455	4 963	40 093	185 039	.	09 7 74
5 655	7 539	4 874	2 723	2 773	22 730	116 256	.	09 7 76
10 275	14 334	12 265	7 512	4 246	32 947	236 765	.	09 7 75
11 283	12 939	9 312	4 954	4 724	39 687	217 785	.	09 7 80
7 966	9 987	9 271	5 609	4 934	39 480	191 200	.	09 7 77
7 492	10 022	10 058	6 486	5 009	40 019	198 420	.	09 7 78
126 033	159 270	120 991	69 582	56 471	451 729	2 611 564	.	
46 914	52 487	27 040	9 434	6 562	52 531	641 662	.	
79 119	106 783	93 951	60 148	49 909	399 198	1 969 902	.	
954 875	1 160 830	766 580	443 313	404 343	3 248 286	18 186 846	3 906 973	09
419 766	463 818	209 026	80 208	55 740	440 690	5 523 617	.	
535 109	697 012	557 554	363 105	348 603	2 807 596	12 663 229	.	

Wohngebäude und Wohnungen am 31.12.1977 und 31.12.1978

Stat. Schlüs- sel- nummer	Kreisfreie Stadt, Landkreis Regierungs- (Verwaltungs-)bezirk Land	Wohngebäude am		Wohnungen am		Von den	
		31.12.1977	31.12.1978	31.12.1977	31.12.1978	1	2
10	<u>Saarland</u>						
10 0 41	Stadtverband Saarbrücken	69 576	70 395	158 119	159 819	3 276	13 739
	Landkreise						
10 0 42	Merzig-Wadern	25 805	26 315	33 964	34 628	150	1 496
10 0 43	Neunkirchen	34 524	34 841	62 792	63 324	465	5 204
10 0 44	Saarlouis	49 990	50 766	77 191	78 454	518	4 391
10 0 45	Saar-Pfalz-Kreis	36 716	37 411	60 662	61 727	779	4 276
10 0 46	Sankt Wendel	22 883	23 315	32 322	32 956	88	1 655
10	Land insgesamt	239 494	243 043	425 050	430 908	5 276	30 761
11	<u>Berlin (West)</u>						
11	Land insgesamt	169 259	170 770	1 097 588	1 099 199	36 184	225 068
	<u>Bundesgebiet</u>						
01 - 11	Insgesamt	10 606 232	10 808 210	24 369 495	24 708 191	547 640	2 076 814
	davon: Kreisfreie Städte	2 565 133r	2 603 051	9 761 461r	9 845 386	351 464	1 149 902
	Landkreise	8 041 099r	8 205 159	14 608 034r	14 862 805	196 176	926 912

a) Ohne Bayern.

sowie Wohnungen nach der Zahl der Räume am 31.12.1978

Wohnungen am 31.12.1978 hatten ... Räume						Räume insgesamt	Darunter Küchen	Stat. Schlüs- sel- nummer
3	4	5	6	7 und mehr				
				Wohnungen	Räume			
								10
41 669	50 930	28 208	13 007	8 990	69 101	647 664	146 504	10 0 41
4 351	6 890	7 100	7 175	7 466	57 017	179 322	33 022	10 0 42
15 514	19 203	11 064	7 064	4 810	36 785	268 716	59 616	10 0 43
14 438	20 237	15 064	12 509	11 297	85 916	369 852	74 219	10 0 44
12 571	17 616	12 089	8 595	5 801	44 506	274 029	57 352	10 0 45
5 371	7 106	6 542	6 336	5 858	44 908	163 569	31 349	10 0 46
93 914	121 982	80 067	54 686	44 222	338 233	1 903 152	402 062	10
								11
414 570	276 977	99 666	28 374	18 360	144 681	3 651 193	1 050 718	11
5 929 886	7 567 112	4 362 980	2 298 749	1 925 010	15 303 566	103 670 334	23 098 094	01 - 11
3 019 234	3 224 389	1 306 991	467 779	325 627	2 570 357	36 518 512	7 717 813	
2 910 652	4 342 723	3 055 989	1 830 970	1 599 383	12 733 209	67 151 822	11 473 308	

Fachserie 5: Bautätigkeit und Wohnungen

Reihe 1: Bautätigkeit

Diese jährlich erscheinende Veröffentlichung enthält – neben Entwicklungsreihen der wichtigsten Ergebnisse – detaillierte Nachweisungen über Baugenehmigungen und Baufertigstellungen nach Bauherren, Art der Bautätigkeit, Gebäudeart, Raumzahl, Ausstattung usw. Die im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau fertiggestellten Bauvorhaben sind gesondert dargestellt. Außerdem werden die Ergebnisse der Bauüberhangserhebung und der Tiefbaustatistik nachgewiesen. Der Inhalt des Heftes wird durch regional tiefer gegliederte Ergebnisse der Wohnungsbautätigkeit und des Bauüberhangs vervollständigt.

Reihe 2: Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau

Diese Reihe vermittelt einen Überblick über die öffentlich geförderten Bauvorhaben nach Art, Fläche, Rauminhalt, veranschlagten Gesamtkosten sowie nach Art und Umfang der Finanzierung und der öffentlichen Förderung.

Der halbjährliche Bericht bringt Angaben über das Förderungsvolumen, die Förderungsmittel sowie die Miete und Belastung der geförderten Wohnungen.

Im Jahresbericht werden darüber hinaus tiefer gegliederte Ergebnisse über geförderte Wohnungen und Wohneinheiten und veranschlagte Finanzierungsmittel nach Finanzierungsquellen nachgewiesen. Aufgenommen ist ferner eine Kreisübersicht über geförderte Wohnungen und über Quadratmeterkosten.

Reihe 3: Bestand an Wohnungen

Die jährlich erscheinende Veröffentlichung enthält Bestandszahlen an Wohngebäuden und Wohnungen zum Jahresende, wobei die Wohnungen nach der Raumzahl unterteilt sind. Die Ergebnisse werden für Länder, Regierungsbezirke und Kreise nachgewiesen.

Reihe S: Sonderbeiträge (vorgesehen)

Diese Reihe ist möglichen Sonderbeiträgen für den gesamten Fachserienbereich vorbehalten.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als Einzelveröffentlichungen werden hier die Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählungen bzw. der Wohnungsstichproben herausgegeben. Ergänzend hierzu sind Karten mit regional gegliederten Strukturdaten verfügbar.

Die bis 1976 im Rahmen der Fachserie erschienene Monatsveröffentlichung

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

ist nunmehr der Kategorie „Zusammenfassende Veröffentlichungen“ zugeordnet.

Systematiken

Systematik der Bauwerke, Ausgabe 1978



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 42 11 20, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 593 44, erhältlich.